

weingarten im **Blick**

Amtsblatt
der Stadt Weingarten

Ausgabe 36/2025
Freitag, 05. Dezember 2025

Diese Ausgabe erscheint
auch online



NIKOLAUSMARKT WEINGARTEN

seit 1978



4. bis 7. Dez.



Do bis Sa 11 - 20 Uhr

So 11 - 18 Uhr



Das Programm & weitere
Informationen finden Sie im
Veranstaltungskalender unter
www.stadt-weingarten.de

auf dem Löwenplatz

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3:
Integrationsbeirat startet

Der neu gegründete Integrationsbeirat der Stadt Weingarten hat Ende November offiziell seine Arbeit aufgenommen.

Seite 4:
Marbod Fritsch stellt aus

In seiner neuen Ausstellung „In the Bubble“ spielt der Künstler Marbod Fritsch mit Wahrnehmung und Kommunikation. Sie wird am 10. Dezember im PAVILLON am schlössle eröffnet.

Seite 5:
Adventsmarkt im Schlössle

Der traditionelle Adventsmarkt im Stadtmuseum Schlössle war ein toller Erfolg und wunderbarer Auftakt in die Weihnachtszeit.

Seite 5:
Geistliches Wort

Pastoralreferentin Christiane Schupp macht sich Gedanken über die Frage, was der äußere Lichterglanz mit der inneren Rüstzeit zu tun hat.



Weingarten.IN



NOTRUFTAFEL

ALLGEMEINÄRZTLICHE BEREITSCHAFTS- PRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr

KINDERÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

ARZT / KINDERARZT / AUGENARZT / HNO

Ärztlicher Notfalldienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 01801 / 116 116 (0,039 €/min.)

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag
9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-
Nr. 116 117 oder www.docdirekt.de

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarztdienst	112

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM / STRASSENBELEUCHTUNG

TWS Netz GmbH
Störungsannahme Tel.-Nr. 0800 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:** Oberbürgermeister
Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für bezahlte
Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirch-
straße 1, 88250 Weingarten

Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252

Redaktion/Koordination:
Carolin Schattmann / Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de

Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 5. BIS 11. DEZEMBER 2025

**Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr
und endet morgens um 8.30 Uhr des folgen-
den Tages.**

Freitag

Vetter-Apotheke, Marienplatz 81,
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/3524405

Rathausplatz-Apotheke, Hauptstraße 66,
88326 Aulendorf, Tel.-Nr. 07525/60150

Samstag

Apotheke am Goetheplatz, Goetheplatz 1,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/23860

Sonntag

Huberesch-Apotheke, Rümelinstraße 7,
88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/9770910

Montag

Welfen-Apotheke, Boschstraße 12,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/48080

Dienstag

Müller's Apotheke (Kaufland), Karlstraße 21,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/76463641

Waldburger-Apotheke, Hauptstraße 34,
88289 Waldburg, Tel.-Nr. 07529/974900

Mittwoch

Apotheke im Spital, Bachstraße 51,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/3621584

Rathaus-Apotheke, Kirchstraße 14,
88267 Vogt, Tel.-Nr. 07529/974847

Stadt-Apotheke, Friedhofstraße 7,
88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524/97960

Donnerstag

Storchen-Apotheke, Mittelöschstraße 7,
88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/91785

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Samstag und Sonntag
Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg
Evidensia (0751) 363140
Telefonische Anmeldung erforderlich

KONTAKT VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltungsgebäude

In den Verwaltungsgebäuden Rathaus, Amtshaus,
Schussenstraße 9 und 13, Zeppelinstraße 3 und 5
sowie am Löwenplatz 5 gelten folgende einheit-
liche Öffnungszeiten:

- Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, je-
weils 9 bis 12 Uhr.
- Mittwoch 9 bis 13 Uhr.
- Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr.

AUSNAHMEN:

Das **Bürgerbüro** (Melde- und Passwesen) sowie
die **BürgerInfo** im Erdgeschoss des Amtshauses
(Kirchstraße 2) haben täglich bereits ab 8.30 Uhr
geöffnet. Die Ausländerbehörde bleibt freitags
geschlossen.

Die **BürgerInfo** mit angeschlossenem Fundamt
hat zusätzlich an folgenden Nachmittagen ge-
öffnet:

- Montag 14 bis 16 Uhr.
- Dienstag 14 bis 16 Uhr.
- Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr.

Bitte beachten Sie: Für die Leistungen des Bür-
gerbüros (Melde- und Passwesen) empfehlen wir
die vorherige Vereinbarung eines Termines. Für
die Leistungen der Ausländerbehörde (Amtshaus,
Kirchstraße 2) sowie des Sachgebiets Mahnwesen
(Verwaltungsgebäude Schussenstraße 13) benöti-
gen Sie zwingend im Voraus einen Termin. Bitte
nutzen Sie hierfür unseren Service und verein-
baren Sie mit wenigen Klicks online einen Ter-
min unter www.stadt-weingarten.de/termine oder
melden Sie sich telefonisch bei der jeweiligen
Sachbearbeitung.

Weiterhin ist die Verwaltung zu folgenden Zei- ten telefonisch erreichbar:

- Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30
bis 16 Uhr.
- Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.
- Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30
Uhr sowie
- Freitag 8 bis 12 Uhr.

HINWEISE DER VERWALTUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

Die Stadt Weingarten veröffentlicht amtliche
Bekanntmachungen rechtswirksam auf der Seite
www.stadt-weingarten.de. Sie können die jewei-
ligen Wortlaute auch nach telefonischer Anmel-
dung unter 0751 / 405-0 einsehen. Unter anderem
finden Sie diese aktuellen Bekanntmachungen auf
der Website:

- Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseu-
chenkassenbeitrag
- Änderung der Abwassersatzung

THEMEN DER WOCHE

VIELFALT

Neuer Integrationsbeirat nimmt Arbeit auf

Am vergangenen Samstag, 29. November, hat der neue Integrationsbeirat der Stadt Weingarten offiziell seine Arbeit aufgenommen. Die konstituierende Sitzung markierte den Höhepunkt einer mehrmonatigen Phase der Neugestaltung des Gremiums.

Die Reise zu diesem neuen Beirat begann vor rund einem Jahr. Nach dem Wegfall des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ nutzte die Stadt die Chance, den Beirat neu zu gestalten. In mehreren Workshops, gemeinsam mit bisherigen Mitgliedern und unterstützt durch externe Beratung, wurden Erfahrungen ausgewertet, Strukturen analysiert und die Geschäftsordnung wurde grundlegend überarbeitet. Der Integrationsbeirat versteht sich als aktives Mitwirkungs-gremium von Menschen mit Migrationshintergrund, das die Interessen der Stadtgesellschaft vertritt und sich für gleichberechtigte Teilhabe, Integration und ein vielfältiges Zusammenleben einsetzt.

Auf dieser Grundlage startete im Sommer die Bewerbungsphase. Über 20 motivierte Interessierte aus unterschiedlichen Hintergründen meldeten sich auf den Aufruf der Stadt – eine beeindruckende Zahl mit vielfältigen Ideen und Perspektiven. Nach einem sorgfältigen Auswahlverfahren wurden elf sachkundige Mitglieder bestimmt, die vom Gemeinderat im Oktober offiziell

bestätigt wurden. Mitte November erhielten sie zudem eine Schulung zu den Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten des Beirats – und nutzten die Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen und als Team zusammenzufinden. Die konstituierende Sitzung selbst war geprägt von Engagement, Interesse und offener Arbeitsatmosphäre. Neben den elf sachkundigen Mitgliedern nahmen Oberbürgermeister Clemens Moll, Fachbereichsleiter Rainer Beck, Abteilungsleiterin Sabine Weisel, Integrationsbeauftragte Kathrin Varbelow sowie Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinderatsfraktionen, des Jugendgemeinderats und des Integrationszentrums teil. Ein erster Höhepunkt war die Wahl der beiden Sprecher: Maria Lioni mit italienischen Wurzeln und Patrick Pinda-Abignault aus dem Kongo werden künftig die kommunikative Schnittstelle zwischen Beirat, Verwaltung und Öffentlichkeit bilden.

Im Anschluss an die Sitzung folgte ein interaktiver Klausurtag. Dabei wurden die ersten inhaltlichen Schwerpunkte für die Arbeit des Beirats gesetzt und



Oberbürgermeister Clemens Moll (rechts) mit acht der insgesamt elf neuen sachkundigen Mitglieder des neuen Integrationsbeirats.

drei Arbeitsgruppen gebildet: „Begegnung ermöglichen – Räume schaffen“, „Zugang zu Wissen, Sprache und Bildung“ sowie „Sichtbarkeit und Kommunikation“. Ein engagierter und motivierender Start in die neue Amtszeit. Die nächste Sitzung des Gremiums fin-

det am 24. März 2026 statt. Bis dahin werden die Arbeitsgruppen ihre Arbeit aufnehmen und die Themen weiterentwickeln.

Text: Sabine Weisel

Bild: Niklas Kesenheimer

WEIHNACHTSKONZERT MIT FRIEDER BERNIUS

„Jauchzet, frohlocket, auf, preiset die Tage“

Am Sonntag, 14. Dezember, kommt der renommierte Dirigent und Chorleiter Frieder Bernius nach Weingarten und führt mit dem Kammerchor und Barockorchester Stuttgart ein wunderschönes Weihnachtskonzert auf.

In der Adventszeit ist das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach einfach ein Muss. Auch der zweite Teil des Konzerts hat es in sich: Bachs Sohn Carl Philipp Emanuel war Zeit seines Musikerlebens höher geschätzt als sein Vater und er hat in der Musikgeschichte Großes geleistet, indem er die Musikepoche der Klassik mit vorbereitet hat. Er selbst war aber sehr bescheiden und meinte, dass wenn überhaupt eines seiner Werke eine bleibende Bedeutung hätte, dies das Magnificat in D-Dur sei. Nun werden heutzutage Dutzende von Werken von ihm aufgeführt, aber das Magnificat ist eines seiner schönsten. CPE Bachs 9-sätziges Magnificat von 1749 gehört zu den klangprächtigsten, in den vokalsolistischen Partien auch zu den anspruchsvollsten Vertonungen des „Lobgesangs der Maria“ aus Lukas

1. Das Werk erfüllt alle Kriterien einer großdimensionierten geistlichen Komposition: Erhabenheit, Würde, polyphone und konzertante Chorsätze sowie empfindsame und pathetische Arien. Das reich besetzte Magnificat passt also hervorragend zum Weihnachtsoratorium. Vater und Sohn Bach musikalisch an Weihnachten vereint; schöner geht es fast nicht. Und das in einer international bestechenden Solisten-Besetzung mit dem renommierten Dirigenten Frieder Bernius und seinem grandiosen Kammerchor Stuttgart. Nun kann Weihnachten kommen!

Sonntag, 14. Dezember, 19 Uhr, Kultur- und Kongresszentrum
18.30 Uhr / Einführung Rainer Hepp

KAMMERCHOR & BAROCKORCHESTER STUTTGART

„Jauchzet, frohlocket, auf, preiset die Tage“

JOHANN SEBASTIAN BACH

Weihnachtsoratorium

CARL PHILIPP EMANUEL BACH

Magnificat

HANNAH MORRISON Sopran

FLORIAN SIEVERS Tenor

BENNO SCHACHTNER Altus

JONAS MÜLLER Bass

FRIEDER BERNIUS Leitung

TICKETS: Abteilung Kultur und Tourismus – Tourist-Information, Münsterplatz 1, Telefon 0751 / 405-232, akt@stadt-weingarten.de und www.reservix.de.

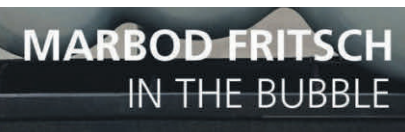
Text: Dr. Peter Hellmig

Bild: Veranstalter



Marbod Fritsch: „In the Bubble“

Die im PAVILLON am schlössle gezeigte Ausstellung ist aus den Erfahrungen rund um das Denkmalprojekt zum 500-Jahr-Jubiläum auf dem Münsterplatz entstanden. In der öffentlichen Diskussion zeigte sich, wie stark Wahrnehmung heute in getrennten Bereichen verläuft – Künstler, Historiker, Publikum, jeweils in eigenen Bedeutungsräumen.



Aus diesem Spannungsfeld heraus entwickelt Marbod Fritsch eine Werkgruppe, in der die Kugel zum Denkmodell wird: Sie steht für das Gleichgewicht von Druck und Spannung, für Abgrenzung und Kontakt zugleich. Ihre spie-

gelnde Oberfläche reflektiert Raum und Betrachter und macht sichtbar, wie Wahrnehmung sich immer innerhalb bestimmter Grenzen vollzieht. „Mich interessiert die Blase als Zustand, in dem Berührung erst möglich wird – als Form, die trennt und zugleich verbindet“, sagt Marbod Fritsch. IN THE BUBBLE ist eine Einladung, über Wahrnehmung, Kommunikation und die Räume dazwischen nachzudenken.

Vernissage

Mittwoch, 10. Dezember, 19 Uhr
Einführung: Thomas D. Trummer, Direktor Kunsthaus Bregenz (KUB)

Führungen im Dialog mit dem Künstler

Samstag, 13. Dezember und 3. Januar 2026, jeweils um 14 Uhr

Öffentliche Führungen

Sonntag, 14. und 21. Dezember, 4. und 11. Januar, 1. und 8. Februar 2026, je-

weils um 15 Uhr

Die Ausstellung im PAVILLON am schlössle, Scherzachstraße 1, dauert vom 11. Dezember bis 8. Februar 2026 und ist mittwochs bis sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Eintritt: 2 und 4 Euro. Mehr unter www.stadt-weingarten.de/pavillon.

Text: Tanja Seyfried

Bild: Veranstalter

STADTMARKETING

Weingartener Adventskalender feierlich eröffnet

Am Sonntag wurde der Weingartener Adventskalender feierlich im Vorhof des Schlössle durch Oberbürgermeister Clemens Moll eröffnet. Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr startete damit der zweite Durchgang der Adventsaktion. Bei weihnachtlicher Stimmung und unter dem warmen Schein zahlreicher Lichterketten verwandelte sich der Platz vor dem historischen Schlössle in eine kleine, vorweihnachtliche Bühne voller Glanz und Vorfreude.

Bereits zuvor herrschte reges Treiben im und rund um das Schlössle: Bis 17 Uhr lud der traditionelle Adventsmarkt zum Stöbern, Genießen und Verweilen ein und bildete einen stimmungsvollen Übergang zur anschließenden Eröffnungsfeier. Schon ab 16 Uhr fanden sich die ersten Besucherinnen und Besucher im Vorhof ein, um sich an Ständen auf die Eröffnung einzustimmen. Für das leibliche Wohl sorgten dabei die Handballer sowie der Jugendgemeinderat Weingarten, die mit weihnachtlichen Speisen, warmen Getränken und freundlichen Worten kleine wie große Gäste verwöhnten und zur gemütlichen Atmosphäre beitrugen.

Punkt 17 Uhr begann die Eröffnung mit einem besonderen Highlight: Zahlreiche Feen, Elfen und Engel zogen singend in den Vorhof ein und versammelten sich auf der festlich geschmückten Bühne. Gemeinsam mit den zahlreichen Anwesenden stimmten sie ein

Weihnachtslied an, das den Auftakt der diesjährigen Adventskalenderaktion einläutete. Anschließend eröffnete Oberbürgermeister Clemens Moll den Adventskalender offiziell und gab einen Ausblick auf die kommenden 24 Tage voller kleiner Überraschungen, besonderer Begegnungen und liebevoll gestalteter Aktionen. Sein Dank galt den teilnehmenden Einzelhändlern und Gastronomen sowie Christine Denz-Banholzer und dem engagierten Team des Stadtmarketings.

Während der gesamten Feier leuchteten vor allem die Augen der jüngsten Gäste beim Anblick der festlich gekleideten Feen, Elfen und Engel, die im warmen Schein der Lichterketten beinahe märchenhaft wirkten. Zum musikalischen Abschluss sorgte „Young Brass“ mit stimmungsvollen Weihnachtsliedern für einen harmonischen Ausklang des Abends.



Eröffnung auf der weihnachtlich dekorierten Bühne durch OB Clemens Moll und zahlreiche Feen, Elfen und Engel.

Adventsmarkt in der Unteren Breite

Bei winterlichen Temperaturen und stimmungsvollem Lichterglanz fand am Freitag, 28. November, und Samstag, 29. November, der Adventsmarkt am Ladenzentrum Untere Breite statt. Der Freitag war besonders gut besucht, während der Samstag etwas ruhiger, aber ebenso angenehm verlief.

An den 13 dekorierten Ständen konnten Besucherinnen und Besucher handgefertigte Geschenkideen, weihnachtliche Dekorationen und vielseitige Handarbeiten entdecken. Das kulinarische Angebot war in diesem Jahr erweitert und reichte von Glühwein und Punsch über Waffeln und heiße Seelen bis hin zu Gulasch und Bratwurst. Die veränderte Marktzeit am Samstag wurde von Standbetreibenden wie Gästen positiv aufgenommen.

Für Familien bot der Markt erneut einige Höhepunkte: Das Mini-Karussell und der Süßwarenstand erfreuten die Kinder, und die Kindergärten St. Elisabeth und Eduard Mörrike stimmten mit

ihren Liedbeiträgen auf die Adventszeit ein. Der Besuch des Nikolaus mit Knecht Ruprecht wurde auch in diesem Jahr von vielen Kindern mit Vorfreude erwartet. Musikalisch begleitet wurde der Markt am Freitag vom Bläserensemble des Musikvereins Weingarten und am Samstag von Paul Füllsack an der Drehorgel.

Der Adventsmarkt bot somit einen gelungenen Auftakt in das erste Adventswochenende. Für das kommende Jahr wird die Marktzeit Freitag und Samstag, jeweils von 15 bis 20 Uhr, fortgeführt.

Texte und Bilder: Stadtmarketing



Adventsmarkt – ein gelungener Auftakt

Die Veranstalter aus dem Schlössle sind sich sicher: Mit 755 Besucherinnen und Besuchern war der Adventsmarkt 2025 ein voller Erfolg. Hierzu enorm beigetragen hat eine neue Organisatorin durch ihre zuverlässige Kommunikation.

Geschickt konnte mit einer von Stammgästen bemerkten Schließung des dritten Obergeschosses (dort entsteht eine Dauerausstellung) umgegangen werden. Viel Herzblut brachten Eltern und Erziehende des bereits bewährten Eduard-Mörike-Kindergartens in die Bewirtung ein. Begleitet von Trommelrhythmus, durch Gitarre oder Ukulele sorgten (internationale) Weihnachts-

lieder aus dem benachbarten Integrationszentrum nachmittags für Stimmung. Zum Schluss schuf „Young Brass“ einen gelungenen Übergang zur Einstimmung auf den um 17 Uhr im Schlösslehof eröffneten Weingartener Adventskalender.

Text: Jördis Anna Böhm
Bilder: Marius Hartinger



BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Kräuterkübel mit roten Schleifen

Die Stadtverschönerinnen von „Lebendiges Weingarten“ stimmen mit festlich geschmückten Kräuterkübeln in der Innenstadt auf Weihnachten ein.

Adventliche Stimmung in der Fußgängerzone: Wo sonst Tee- und Küchenkräuter wachsen, steckt jetzt Reisig, verschönert mit dunkelroten Schleifen. Kurz vor dem ersten Advent haben die ehrenamtlich engagierten Frauen der Initiative „Lebendiges Weingarten“ ihre Kübel zwischen Münster- und Löwenplatz weihnachtlich dekoriert – eine hübsche Ergänzung zu den Lichterkugeln und Weihnachtsbäumen, die seit einigen Tagen abends leuchten.

Die Gruppe und die Stadtverwaltung danken allen Spendern, Sponsoren und Gießpaten, die das Projekt „Kräuter für alle“ bereits seit dem Jahr 2019 auf vielfältige Weise unterstützen.

Spenden & Kontakt

„Lebendiges Weingarten“ freut sich über Verstärkung, aber auch über finanzielle Unterstützung über das Spendenkonto der Stadt:
IBAN: DE78 6505 011 00086 500270,
Verwendungszweck: Lebendiges Weingarten.

Weitere Informationen über die Projekte der Ehrenamtlichen gibt es unter www.stadt-weingarten.de/kraeuter oder per Mail an lebendigesweingarten@web.de.

Text und Bild: Carolin Schattmann



Die Frauen haben ein Händchen für schöne Dekoration.

GEISTLICHES WORT

Die Zweiglein der Gottseligkeit

Was der äußere Lichterglanz mit der inneren Rüstzeit zu tun hat, fragt sich Pastoralreferentin Christiane Schupp.

Am ersten Adventssamstag habe ich mit meiner Tochter das Haus adventlich geschmückt. Voller Freude haben wir Fenster geputzt, die Kisten mit Sternen und Lichterketten aus dem Keller geholt, auf den Fensterbänken Kerzchen und Reisig verteilt und auch den Vögeln draußen das Futterhäuschen in den Baum gehängt und befüllt. Nebenher lief – endlich! – adventlich-weihnachtliche Musik, von „Last christmas“ bis „Machet die Tore weit“ war alles dabei. Nachdem Frau Tochter sich dann urplötzlich zum Weihnachtsmarktbesuch mit Freundinnen verabschiedet hatte, konnte ich in Ruhe die erste Kerze entzünden und unser Werk betrachten – inmitten der „Zweiglein der Gottseligkeit“, die wir gemeinsam aufgesteckt hatten.

Dieses äußere Zurichten ... klar, es ist äußerlich, so viel Materielles, Blinkendes, Atmosphärisches legt sich über diese Tage und vieles hat seinen Bezug zum Ursprung des Festes verloren. Die Diskussion vom Stapel zu brechen, dass die weihnachtliche Festzeit erst mit dem Abend des 24. Dezember beginnt und die Wochen davor Advents-, sprich Vorbereitungszeit sind, ist inzwischen müßig geworden. Christbäume schon ab Anfang Dezember verdrängen den Adventskranz mehr und mehr. Ob das schlimm ist?

In meiner Familie, in der die Pubertäre seit vielen Wochen „ich freu mich schon so auf Dezember!“ sagen, erlebe ich neben meinen alten Traditionen die Macht des neuzeitlichen Lichterglanzes. Die christliche Symbolik vom grünen Adventskranz (grün und rund = Hoffnung und Ewigkeit), die liturgische Farbe Lila als Ausdruck der Vorbereitungs- und Bußzeit, der inneren

Sammlung und Regulation – es scheint von gestern. Gleichzeitig erlebe ich ein Weit-Werden der Herzen, Achtsamkeit füreinander, Freude an Begegnungen bei Weihnachtsfeiern und Punschtrinken allerorten.

In der vierten Strophe des Liedes „Macht hoch die Tür“ heißt es:

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, eu'r Herz zum Tempel zubereit“.

Die Zweiglein der Gottseligkeit steckt auf mit Andacht, Lust und Freud; so kommt der König auch zu euch, ja, Heil und Leben mit zugleich.“

Andacht, Lust und Freud – eine wunderbare Trias! Vielleicht sind alte Traditionen und neuzeitlicher Lichterglanz gar kein Widerspruch und keine Konkurrenz? Vielleicht ist all dies in unterschiedlicher Weise ein Aufstecken der Zweiglein der Gottseligkeit? Möge es uns allen helfen, das Herz zum Tempel zu bereiten für Heil und Leben, das uns geschenkt wird.



Text und Bild: Christiane Schupp

Kirche im Blick

Die kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 10.

HOCHSCHULSTADT

HOCHSCHULSTADT
WEINGARTEN

Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

Veranstaltungshinweise

Veranstaltungen, bei denen Sie als Bürger mit den Hochschulen und der Wissenschaft in Kontakt treten können.

8. Dezember: „I want to believe!“ – Tanztheaterabend an der PH Weingarten

Am Montag, 8. Dezember, um 18.15 Uhr, lädt das Studium Generale PH Weingarten gemeinsam mit Hope Human Rights zu einem besonderen Abend im Festsaal (Schlossbau) ein.

Das Ensemble zeigt ein bewegendes Tanztheater aus Tanz, Theater und Musik – inspiriert von realen Geschichten

und getragen von Hoffnung und Menschenrechten. Projektleiterin Tanja Jäckel gibt in kurzen Impulsen Einblick

in die künstlerische Bildungsarbeit des Vereins, der Begegnung, interkulturellen Dialog und demokratische Werte

stärkt. Der Eintritt ist frei. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

9./10. Dezember: Ho-Ho-Hochschulweihnachtsmarkt auf dem Münsterplatz

Am 9. und 10. Dezember verwandelt sich der Münsterplatz in Weingarten erneut in eine atmosphärische Weihnachtskulisse. Jeweils von 15 bis 22 Uhr laden Studierende der Pädagogischen Hochschule zum Ho-Ho-Hochschulweihnachtsmarkt ein – ein Ort der Begegnung für Studierende, Familien und alle, die die Adventszeit bewusst genießen möchten.

An zahlreichen Ständen finden Besucherinnen und Besucher winterliche Leckereien, warme Getränke und handgemachte Produkte. Ein besonderes Angebot in diesem Jahr ist das Kerzenziehen: Vor Ort können individuelle Kerzen in verschiedenen Farben und Formen gestaltet werden – eine kreative Mitmachaktion, die sowohl für persönliche Erinnerungsstücke als auch für besondere Weihnachtsgeschenke geeignet ist. Das kulinarische Angebot ist vielfältig und reicht von Waffeln, Crêpes, gebrannten Mandeln und Schokofrüchten über Schupfnudeln, DIY-Raclette, Pellkartoffeln mit Toppings, Pommes und roter Wurst bis hin zu heißem Apfelstrudel. Dazu werden Glühwein, Glühmost, Punsch sowie Hot Lillet und Hot Aperol ausgeschenkt. Ergänzend sind selbstgemachte Weihnachts- und Lichterdekorationen, Seifen sowie RWU-Merch erhältlich.

Auch das Programm sorgt an beiden Tagen für abwechslungsreiche Unterhaltung:

Dienstag, 9. Dezember:

16 Uhr – Feierliche Eröffnung durch Oberbürgermeister Clemens Moll
Ab 18 Uhr – Live-Musik mit *Think Twice*

Mittwoch, 10. Dezember:

16 bis 18 Uhr – Bläserensemble der Musikfachschaft PH
17 Uhr – Öffnung des 10. Türchens des Weingartener Adventskalenders
18.30 Uhr – Prämierung des schönsten Standes
Ab 19 Uhr – Live-Musik mit *Initiatiph*



Bild: Stadtmarketing Weingarten

10. Dezember: Mittwochseminar an der RWU: Nachhaltigkeit und Resilienz

Im Mittwochseminar am 10. Dezember beschäftigt sich Professor Dr. Markus Pfeil mit der Frage, welche Rolle Nachhaltigkeit und Resilienz für eine lebenswerte Zukunft spielen. Der Online-Vortrag beleuchtet, wie nachhaltige Praktiken und resiliente Strukturen nicht nur aktuelle Krisen bewältigen helfen, sondern auch langfristige Lösungen für eine gerechtere Gesellschaft bieten.

Pfeil leitet seit 2025 das Zentrum für Nachhaltigkeit und Resilienz an der RWU und engagiert sich als Senatsbe-

auftragter für nachhaltige Entwicklung. Er greift auf langjährige Erfahrungen in der Luft- und Raumfahrt sowie Elek-

tromobilität zurück.

Die Online-Veranstaltung beginnt um 18 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht er-

forderlich. Interessierte können direkt über diesen Link teilnehmen: <https://bbb.rwu.de/b/mar-dcg-rjf-asz>.

Kurz berichtet

Die wichtigsten Meldungen aus den Hochschulen, kompakt zusammengefasst.

PH Weingarten schließt Akademisches Jahr mit feierlicher Ehrung ab

Mit der traditionellen Jahresfeier am 12. November beendete die Pädagogische Hochschule Weingarten das Akademische Jahr 2025. Im Festsaal des Schlossbaus wurden Preise überreicht sowie die Habilitationsurkunde, drei Promotionsurkunden und drei Deutschlandstipendien verliehen.

Den diesjährigen Lehrpreis der Kreis Sparkasse Ravensburg erhielt Juniorprofessor Steve Kenner für sein BarCamp „Gesellschaft im Wandel“, das 2024 und 2025 über 200 Menschen aus Hochschule, Schulen und Zivilgesellschaft zum Austausch über Demokratiebildung, Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Transformation zusammenbrachte. Für das Projekt warb er unter anderem Fördermittel bei der Deutsche Bundesstiftung Umwelt ein. In der Laudatio würdigte Professor Gregor Lang-Wojtasik Kenner als Impulsgeber für partizipative, demokratiestärkende Bildungsarbeit in krisenreichen Zeiten. Sparkassenvertreter Eberhard Haug betonte bei der Preisübergabe den konkreten Gemeinwohlbeitrag des Projekts, insbesondere für politisch engagierte junge Menschen. Kenner dankte allen Beteiligten und unterstrich die Bedeutung des demokratischen Bildungsauftrags sowie der Öffnung der Hochschule als Raum für Dialog und Empowerment. Neben dem Lehrpreis wurden außerdem der DAAD-Preis sowie die Genderpreise der Gleichstellungsstelle verliehen.

Den Auftakt bildete der renommierte Theologe Karlheinz Ruhstorfer mit seinem Vortrag „Gott zwischen Theologie und Philosophie“. Institutsleiterin Andrea Bremer hob in ihrer Begrüßung die Rolle des RPI als Ort der Bildung, Beratung und Begegnung hervor – die öffentlich zugängliche Institutsbibliothek sei dabei ein Herzstück des Angebots. Auch Hilary Mooney und Klaus Viertbauer betonten die Bedeutung des neuen Formats als wissenschaftlich fundierte Plattform für aktuelle Debatten.

Erstes Weingartener Theologisches Kolloquium

Über 40 Interessierte nahmen am ersten Weingartener Theologischen Kolloquium im Akademiegebäude teil. Die Veranstaltung markierte den Start eines neuen, jährlich geplanten Diskussionsforums, das vom Religionspädagogisches Institut Weingarten e. V. (RPI) gemeinsam mit dem Fach Katholische Theologie / Religionspädagogik der Pädagogische Hochschule Weingarten (PH) ausgerichtet wird. Ziel ist ein intensiver Dialog zwischen theologischer Theorie und religionspädagogischer Praxis.

Ruhstorfer warf einen ebenso kulturhistorischen wie gegenwartsbezogenen Blick auf das Verhältnis von Religion und Philosophie. Er deutete Immanuel Kant und Georg Wilhelm Friedrich Hegel im Dialog mit theologischen Fragestellungen und zeichnete die Mensch-

heitsgeschichte als eine Suche nach Gott – in stets neuen Zusammenhängen und Perspektiven. In Zeiten gesellschaftlicher Umbrüche, so sein Kernanliegen, gelte es, das Gemeinsame und Universale nicht aus den Augen zu verlieren, auch wenn individuelle Identität immer ein Moment der Begrenzung bleibe.

Die inspirierenden Impulse regten das Publikum zu einer vielschichtigen Diskussion über Vielfalt, Identität und globalen Zusammenhalt an. Die zentrale Botschaft des Abends: Verständigung lebt von pluralen Blickwinkeln und dem mutigen Ringen um das Verbindende. Die Veranstaltenden zeigten sich überwältigt vom starken Interesse und freuen sich auf die Fortsetzung des Kolloquiums im kommenden Jahr.



Bild: Svenja Duncker

Sämtliche Texte wurden durch die Pressestellen der Hochschulen sowie die Verfassten Studierendenschaften zur Verfügung gestellt und für die Veröffentlichung redaktionell verändert.

AUS RAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERAT

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 8. Dezember

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am Montag, 8. Dezember, ab 15 Uhr im großen Sitzungssaal (Amtshaus, Kirchstraße 2, 1. OG) statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung der Stadt Weingarten für die Rechnungsjahre 2026/2027 ein-

schließlich Finanzplanung und Investitionsprogramm inklusive Wirtschaftsplänen sowie der Offenlagebeschluss zum Bebauungsplan BP 171 „Argon-

ensportplatz“. Auch verschiedene Schulangelegenheiten werden Thema sein. Die ausführlichen Sitzungsunterlagen sind im digitalen Bürgerinf-

portal unter <https://sessionnet.owl-it.de/stadt-weingarten> zu finden.

Text: Geschäftsstelle Gemeinderat

Die Beschlüsse finden Sie im Nachgang der Sitzung online im digitalen Bürgerinfoportal unter <https://sessionnet.owl-it.de/stadt-weingarten>.

Große Aufregung und doch nur kleine Tropfen?

Die Diskussionen im Bundestag um Sondervermögen, die dann eine besondere Form der Verschuldung darstellen, dürfte wohl niemandem entgangen sein. Riesige Summen standen im Raum und angesichts der aktuellen Haushaltslage möchte man fragen: Wo ist denn nun das ganze Geld?

Das erklärte Ziel war es, Länder und Kommunen zu entlasten und gleichzeitig wichtige Investitionen anzustoßen. Gelingt das? Für eine eindeutige Antwort ist es zu früh, doch es gibt schon eine Vorahnung. Das Land gibt zwei Drittel der Summe an die Kommunen weiter, was sicher ein starkes Signal ist und dem Landkreis 59 Millionen Euro und der Stadt Weingarten 14,3 Millionen Euro beschert. Allerdings ist diese Summe auf die nächsten zwölf Jahre

verteilt. Bedeutet also, dass pro Jahr und Bürger gerade einmal 47,66 Euro zur Verfügung stehen. Sicher, das ist auch etwas, aber angesichts der Investitionsanfordernisse in allen Bereichen der Infrastruktur, beim Bevölkerungsschutz und in der Bildungslandschaft wirkt die Zahl doch überschaubar. Zudem geht damit natürlich auch ein Verwaltungsaufwand einher, da die zweckgebundene und korrekte Verwendung sichergestellt werden muss. Eine Auszahlung

ist dann wiederum erst möglich, wenn das Geld bereits verwendet wurde und die Rechnungen bezahlt sind. Daher muss die Kommune die Planungs- und Vorfinanzierungskosten selbst übernehmen. Positiv ist, dass jede Kommune ein Budget bekommt und kein Windhundverfahren angewandt wird. Trotzdem gilt, dass es bis zur Auszahlung ein gutes Stück Weg ist und nicht plötzlich alle Probleme gelöst sind. Es handelt sich also um einen Geld-

regen mit Vorbehalten und mancher Tücke. Für uns als CDU-Fraktion ist klar, dass hier Bundes- und Landespolitik durchaus in die richtige Richtung gegangen sind, aber die Dimension der Aufgabe eben doch gewaltig ist. Wir werden die Verwaltung mit klaren Beschlüssen und der Mahnung zur stetigen Eile begleiten.

Text: Martin Winkler für die CDU-Fraktion

Die Statements geben die Meinung der jeweiligen Fraktionen und nicht die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wider. Herausgeber und Redaktion übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit der jeweiligen Beiträge.

AKTUELLE BAUSTELLEN

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Gartenstraße + Allmandstraße + Gutenbergstraße + Schillerstraße

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Kabelschächte öffnen, Gruben im Gehweg für die Herstellung von Hausanschlüssen
Zeitraum: bis 5. Dezember 2025

Straße: Beethovenstraße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung und teilweise Gehwegsperrung
Anlass: Umbau Bushaltestelle
Zeitraum: bis 5. Dezember 2025

Straße: St.-Konrad-Straße 41

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung mit Halteverbot und Gehwegsperrung
Anlass: TWS Ravensburg – Hausanschlüsse
Zeitraum: 8. bis 19. Dezember 2025

Straße: Waldseer Straße 4

Maßnahme: Vollsperrung Parkplatz „Sonnenhof“ (Liebfrauenstraße 21)
Anlass: Sanierung TG Waldseer Straße 4
Zeitraum: bis 12. Dezember 2025

Straße: Im Alten Stadion 33 (Einfahrt von Blumenau)

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen (Tiefbau + Pflaster)
Zeitraum: bis 12. Dezember 2025

Straße: Ravensburger Straße / Moosbruggerstraße

Maßnahme: Halbseitige Sperrung mit Einbahnregelung (Moosbruggerstraße) + Vollsperrung Geh- und Radweg (Ravensburger Straße)
Anlass: Rückbauarbeiten ehem. Krankenhaus Weingarten
Zeitraum: bis 15. Dezember 2025
Umleitungsstrecke: von Ravensburg kommend: Ravensburger Straße – Bergstraße – Burachstraße / von Weingarten kommend: Ravensburger Straße – Am Sonnenbüchel – St.-Martinus-Straße – Burachstraße

Straße: Hoyerstraße – Höhe St. Konrad-Straße 50

Maßnahme: Absolutes Halteverbot von Montag bis Freitag 7 bis 18 Uhr / ausgenommen Baustellenfahrzeuge
Zeitraum: bis 19. Dezember 2025

Straße: Gablerstraße (Gebäude Waldseer Straße 5)

Maßnahme: Halbseitige Sperrung mit Gehwegsperrung
Anlass: Aufbau Baukran
Zeitraum: bis 19. Dezember 2025

Straße: Tulpenstraße 35

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn und Halteverbot
Anlass: TWS Wasserrohrbruch
Zeitraum: bis 19. Dezember 2025

Straße: Hähnlehofstraße + Riedstraße + Öschweg

Maßnahme: Gehwegsperrung
Anlass: Öffnen von Gruben und Schächten zur Verlegung von Kabeln i. A. der Deutschen Telekom
Zeitraum: bis 19. Dezember 2025

Straße: Fidel-Sporer-Straße 9

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Kranstellung für Dacharbeiten
Zeitraum: bis 19. Dezember 2025

Straße: Hähnlehofstraße / Lindenstraße

Maßnahme: Halbseitige Sperrung mit teilweise Gehwegsperrung und Gesamtsperre Gehweg
Anlass: Leitungserneuerung TWS
Zeitraum: bis 19. Dezember 2025

Straße: Schmidgasse Höhe Gerbersteig 28

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone-Störung
Zeitraum: bis 22. Dezember 2025

Straße: Karlstraße 47

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung +

Halteverbot

Anlass: Baumaßnahme
Zeitraum: bis 31. Dezember 2025

Sperrstrecke: Ettishofer Straße / Jakob-Reiner-Straße / Schafheitlinstraße / Kornblumenstraße / Alemannenstraße / Brechenmacherstraße / Friedenstraße / Sägerstraße / Sauterleutestraße / Brucknerstraße / Wagnerstraße / Haydnstraße / Brunnenweg

Maßnahme: Halbseite Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot
Anlass: Kanalsanierung in geschlossener Bauweise
Zeitraum: bis 31. Dezember 2025

Straße: Altdorfstraße 11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg + Halteverbot
Anlass: Rückbau Gebäude
Zeitraum: bis 31. Dezember 2025

Straße: Kirchstraße 7 / Zeppelinstraße

Maßnahme: Teilweise Gehwegsperrung
Anlass: Gerüsticherung
Zeitraum: bis 31. Januar 2026

Straße: Bauernjörgstraße 16

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs
Anlass: Dachgeschossausbau mit Aufzug
Zeitraum: bis 31. Januar 2026

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1
Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Straße: Abt-Hyller-Straße

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Neubaumaßnahme der Martinshöfe
Zeitraum: bis 31. Dezember 2029

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder

verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

FUNDAMT

Fundsachen

Sie haben etwas verloren oder etwas gefunden, das Ihnen nicht gehört? Dann wenden Sie sich gerne an das Fundamt in der BürgerInfo (Amtshaus, Kirchstraße 2). Telefonisch erreichen Sie das Fundamt unter 0751 / 405-299 oder per E-Mail unter fundamt@stadt-weingarten.de.

Fundsachen werden bei uns abgegeben und für die Dauer von mindestens sechs Monaten verwahrt. Mit dem „Online-Fundbüro“ auf unserer Homepage (www.stadt-weingarten.de/fundsachen)

können Sie bequem von zu Hause aus oder unterwegs und rund um die Uhr nach Ihrem verlorenen Gegenstand suchen. Dabei suchen Sie nicht nur in Weingarten, sondern automatisch auch

in den Städten und Gemeinden im Umkreis, die dieses Programm ebenfalls einsetzen.

Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten der BürgerInfo abgeholt werden.

Text: Fundamt Weingarten

WEIHNACHTSAKTION

Ein Stern - ein Wunsch

Freunde, Liebe, Frieden und Zeit mit Mama: Die Wünsche von knapp 120 Grundschülerinnen und -schülern aus Weingarten schmücken auch dieses Jahr den großen Christbaum am Münsterplatz.

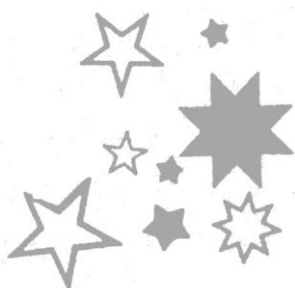
Bei der jährlichen Wunschsterne-Aktion der Kinderstiftung Ravensburg haben sechs Klassen der Schule am Martinsberg, der Talschule und der Schussentalschule Holzsterne mit ihren persönlichen Wünschen bemalt und am vergangenen Dienstag an den Weihnachtsbaum auf dem Münsterplatz gehängt.

Auf den bunten Sternen stehen Wünsche wie „Fußballprofi werden“, „dass Mama nicht so viel arbeitet“, „Oma und Opa wiedersehen“ und „Frieden“. Schwindelfreie Kinder durften in den Hubsteiger des Baubetriebshofes klettern, der jeweils zwei Kinder bis an die zwölf Meter hohe Krone des Baums fuhr.

Nach dem Abenteuer in luftiger Höhe durften die Schüler Kuchen und Punsch genießen, beides Spenden des Weinhauses Betz und der Bäckerei Frick. Das Holz für die Sterne wurde mit finanzieller Unterstützung von Immobilien Sterk bei der OWB gefertigt.

Ein Video der Wunschsterneaktion auf dem Münsterplatz finden Sie auf dem städtischen Instagramkanal unter [@stadt-weingarten](https://www.instagram.com/stadt-weingarten).

Text und Bild: Carolin Schattmann



OB Clemens Moll und Cilia Röder von der Kinderstiftung mit einer Klasse der Talschule

Hausmeisteraustausch zum Thema Energie

Ein interkommunaler Workshop hat die wertvolle Arbeit der städtischen Hausmeister in den Fokus gerückt.

Am 25. November gab es im Rahmen des zweiten Hausmeister-Workshops in Wangen einen regen und informativen Austausch der Hausmeister zu Energiethemen, speziell auch dem im Winter so wichtigen Heizungsthema. Die erfolgreiche Premiere dieses Formats hatte im Mai in Weingarten stattgefunden. Insgesamt nahmen diesmal 20 Hausmeister aus der Region teil und tauschten sich über neue Erkenntnisse sowie bewährte Praktiken aus.

Da Einblicke vor Ort einprägsamer sind als ausschließlich „graue Theorie“, wurden die Heizzentrale am Allgäu-Stadion sowie das GEG-Gebäude der ehemaligen Adler-Käserei besichtigt. Die Heizzentrale, welche das

Nahwärmenetz der Stadt Wangen, unter anderem auch zahlreiche kommunale Gebäude, überwiegend mit Wärme aus Holzhackschnitzeln versorgt, stellt ein gelungenes Beispiel für die praktische Umsetzung nachhaltiger Energiekonzepte dar. Dies gilt speziell auch im Hinblick auf eine regenerative Wärmeversorgung kommunaler Gebäude. Das GEG-Gebäude verdeutlicht hingegen die Herausforderungen im Umgang mit Teil-Leerstand und den speziellen Anforderungen an denkmalgeschützte Gebäude.

Das große Interesse vieler Hausmeister an der nächsten Veranstaltung bekräftigt die Motivation, gemeinsam an nachhaltigen Lösungen zu arbeiten und



Vertreter und Hausmeister der Kommunen des Gemeindeverbands Mittleres Schussental beim Besuch in Wangen.

sich mit Kollegen aus anderen Kommunen zu vernetzen.

Die verantwortlichen Koordinatoren der klimaneutralen Verwaltung des Gemeindeverbands Mittleres Schussental sowie der Klimaschutzmanager der Stadt Wangen werden daher auch 2026 wieder Hausmeister-Workshops

organisieren. Diese sind wichtig, um die Rolle der Hausmeister hervorzuheben und deren Bedeutung im Hinblick auf eine „klimaneutrale“ Zukunft der Kommunen zu stärken.

Text und Bild: Christoph Brey

KIRCHE IM BLICK

ÖKUMENE IN WEINGARTEN



Ökumenisches Hausgebet im Advent

Unter dem Leitwort „Versöhnung erwarten“ lädt die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Ba-

den-Württemberg wieder am Montag, 8. Dezember, um 19.30 Uhr zu dieser kleinen Feier zu Hause ein.

Das Faltblatt mit den Texten, Gebeten und Liedern liegt an Schriftenständen der Kirchen zur Mit-

nahme aus.

Bild: Pfarramt

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Samstag, 6. Dezember, Hl. Nikolaus, Bischof von Myra

6 Uhr Basilika / Kreuzgang (Eingang Pfarramt St. Martin): Rorate / Eucharistiefeier im Kerzenschein mit Musik für Flöten, anschließend Frühstück in den Kirchennahen Räumen

8.30 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle / zwei Beichtväter)

16 Uhr Adolf-Gröber-Haus: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion, mitgestaltet vom Chor

Sonntag, 7. Dezember, 2. Adventssonntag

9 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier

10.30 Uhr St. Maria: Kindergottesdienst – „Was die vier Kerzen erzählen“

10.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier, mit Aussendung der Herbergssuche

11.45 Uhr St. Maria: Taufe von Nina Pfefferkorn

17 Uhr Basilika: Besinnliche Stunde zum Advent

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse mit Aussendung der Herbergssuche für die Erstkommunionfamilien

Montag, 8. Dezember, Hochfest Mariä Empfängnis

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier zum Feiertag (Marienkapelle)

19.30 Uhr Die Glocken der Kirchen laden zum Ökumenischen Hausgebet ein.

Dienstag, 9. Dezember

18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse

18.30 Uhr Basilika: Eucharistische Anbetung (Marienkapelle)

Mittwoch, 10. Dezember, Unsere Liebe Frau von Loreto

6 Uhr Hl. Geist: Rorate / Eucharistiefeier im Kerzenschein mit Musik für Querflöte und Gitarre. Anschließend Frühstück im Gemeindehaus.

Donnerstag, 11. Dezember

18 Uhr St. Maria: Eucharistische Anbetung

Freitag, 12. Dezember

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 13. Dezember, Hl. Odilia

6 Uhr Basilika / Kreuzgang (Eingang Pfarramt St. Martin): Rorate / Eucharistiefeier im Kerzenschein mit Gitarrenmusik. Anschließend Frühstück in den Kirchennahen Räumen.

8.30 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit

bis 10.30 Uhr (Marienkapelle / zwei Beichtväter)

15 Uhr Hl. Geist: Andacht für Trauernde (siehe Artikel)

18.30 Uhr Hl. Geist: Abendmesse

Schweigemeditation

Hl. Geist: montags um 18 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr)

Rosenkranz:

Basilika: freitags 18 Uhr

St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr

Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr

Kapelle Kreuzbergfriedhof: samstags 16 Uhr

Koordination Beerdigungsdienst:

Vom 02.12. bis 12.12.: Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 01575 / 1717166

MESSINTENTIONEN

Basilika:
Sa., 06.12.: Gedenken für Else Brons.
So., 07.12.: Edwin Allgaier und verstorbene Angehörige, Irmgard und Hermann Perrot und verstorbene Angehörige, Petronilla Wegerer und verstorbene Angehörige.

Fr., 12.12.: Gedenken für Else Brons.
Sa., 13.12.: Jahrtag für Nicole Maigler.

Hl. Geist:
Sa., 06.12.: Jahrtag für Albert Schewior; Gedenken für Christina Brul; Paul Fahnenstiel und verstorbene Angehörige.

Mi., 10.12.: Gedenken für Josef Maron und Stefanie Maron-Stais; Eva Roth; Christian und Renate Heide und verstorbene Angehörige.
Sa., 13.12.: Gedenken für Paul Fahnenstiel und verstorbene Angehörige; Melonia und Heinrich Kubi; Katharina

und Konrad Thomas; Egon Girmes; Johannes Kiwitt und Waltraud Normann; Katharina und Viktor Miller und verstorbene Angehörige.

SEELSORGEEINHEIT

Herbergssuche in Weingarten

Vom 7. bis 21. Dezember findet in unserer Seelsorgeeinheit wieder die Herbergssuche statt. Der Brauch symbolisiert die Aufnahme der Heiligen Familie. Sie bringen dazu an zwei Abenden ein wenig Zeit mit. Am ersten Abend werden Sie besucht und nehmen Maria bei sich auf. Am nächsten Tag tragen Sie die Figur weiter in eine andere Familie unserer Seelsorgeeinheit. Herzliche Einladung zu dieser Tradition, die Advent auf ganz besondere Art

erlebbar macht und neue Begegnungen ermöglicht. Die Aussendung der Marienfiguren ist am zweiten Adventssonntag und die Rückkehr am vierten Adventssonntag, jeweils in der **Basilika im Gottesdienst um 10.30 Uhr**. Wer gerne teilnehmen möchte an der Herbergssuche, melde sich bitte im Pfarrbüro St. Martin.

Text: Claudia Schlegel

Krankenkommunion vor Weihnachten

Gerne besuchen wir Sie zu Hause, wenn Sie die Krankenkommunion vor Weihnachten empfangen möchten. Bitte rufen Sie bei Bedarf, baldmöglichst zwecks Planung, im jeweiligen Pfarrbüro an.

Andacht für Trauernde

Die Advents- und Weihnachtszeit mit ihren Ritualen und Erinnerungen an vergangene Zeiten ist eine emotionale Zeit – insbesondere dann, wenn man um jemanden trauert. Diesem Sehnen und Vermissten wollen wir einen Raum geben und laden alle, die traurig sind,

ein zu einer Andacht am Samstag, 13. Dezember, um 15 Uhr in der Kirche Hl. Geist. Im Anschluss an die Andacht besteht die Möglichkeit, bei Tee oder Kaffee noch ein wenig zu verweilen. Christiane Schupp und Verena Huber, Pastoralreferentinnen

Vorankündigung Mutter- / Elternsegen

Unter dem Leitwort „Ich wünsche dir Leben“ sind am Sonntag, 14. Dezember, nach der Eucharistiefeyer um 11.45 Uhr in der Basilika werdende Mütter und Väter sowie alle, die ein Kind erwarten und erhoffen, zu einem Segens-

gottesdienst eingeladen. Zusammen mit der Schönstattfamilie findet dieses Angebot seit einigen Jahren neben dem dritten Advent jeweils an einem Mai-sonntag (am 31. Mai 2026) in der Basilika für alle Interessierten statt.

Vorankündigung Versöhnungsgottesdienst

Herzliche Einladung zum Versöhnungsgottesdienst im Advent – am 17. Dezember um 18.30 Uhr in Hl. Geist. Unter dem Motto „Frieden wächst unter

uns“ darf Raum werden für Versöhnung, Hoffnung, Begegnung und das Entdecken, wo Frieden bereits keimt.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST



KINDERGOTTESDIENST
ST. MARIA

Herzliche Einladung

Wir laden alle Kinder mit Ihren Familien ganz herzlich dazu ein, **am 7. Dezember um 10:30 Uhr** mit uns den 2. Advent zu feiern.

Adventsgeschichte:
„Die vier Kerzen“

Wir feiern gemeinsam, singen und beten fröhlich zu Gott.

2. ADVENT IN ST. MARIA
AM SONNTAG, 7. DEZEMBER 2025

Wir treffen uns wieder direkt im Gemeindehaus von St. Maria um **10:30 UHR**
Liebe Grüße euer KiGo-Team

 Katholische Kirchengemeinde St. Maria Weingarten

Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren



„Vorzeit – Zeit zwischen Verheißung und Erfüllung“, unter dieser Überschrift wollen wir in diesem Advent die Vorbereitungszeit auf Weihnachten hin feiern. Liebe Seniorinnen und Senioren, lassen Sie sich herzlich einladen zur Adventsfeier am Donnerstag, 11. Dezember, um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist.

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir uns zuerst in vorweihnachtlicher Stimmung unterhalten. Dann erwarten Sie nachdenkliche Impulse und das Singen von adventlichen Liedern soll auch nicht zu kurz kommen. Wir freuen uns auf Sie, es sind die älteren Menschen aus allen Gemeinden eingeladen! Für das Seniorenteam Heilig Geist Christine Zweifel

Verstorben sind:



Aus der Kirchengemeinde St. Maria:

Adelindis Willburger, 91 Jahre; Theresia Eberhart, 94 Jahre;

Emerich Baumgartner, 73 Jahre; Juliana Manz, 82 Jahre; Georg Nuoffer-Wagner, 66 Jahre; Juliana Manz, 82 Jahre; Ingrid von Iven, 67 Jahre; Eugen Gutermann, 88 Jahre; Brigitte

Schlumpberger, 86 Jahre; Sylvia Braun, 88 Jahre; Siegmund Wylezol, 70 Jahre.

Aus der Kirchengemeinde Hl. Geist: Herbert Lippenberger, 91 Jahre; Maria Pfefferkorn, 89 Jahre; Ulrike Schacht,

58 Jahre; Johanna Wentzke, 93 Jahre.

Sie mögen leben in Gottes Frieden.

Bild: A. Otten

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN

Besinnliche Stunde im Advent

Am 7. Dezember um 17 Uhr in der Basilika.

Die Basilika ist auch in diesem Jahr wieder Teil des Weingartener Adventskalenders. Am zweiten Adventssonntag laden wir deshalb herzlich zur besinnlichen Stunde im Advent ein. Die Besucherinnen und Besucher erwartet eine Auszeit fernab von Hektik und Stress. Texte zum Nachdenken, Orgelmusik und Adventslieder wollen auf die Geburt Jesu vorbereiten. Viele Kerzen

werden den barocken Innenraum der Kirche erleuchten und für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgen. Wir freuen uns auf Sie!

Der Eintritt ist frei. Spenden kommen sozialen Projekten unserer Kirche zugute.

Text: Claudia Schlegel

Aus unserer Kirchengemeinde sind verstorben:

Ingeborg Rief, 84 Jahre; Gertrud Egger, 89 Jahre; Andreas Zajusz, 75 Jahre; Gertrud Fais, 75 Jahre, Josef Mahl, 85 Jahre.

Der Herr schenke ihnen das ewige Leben!

Bild: Pfarrgemeinde



WEITERE INFORMATIONEN

Weihnachten im Blick – ein adventlicher Abend



Am Mittwoch, 10. Dezember, um 18 Uhr findet im RPI, Konferenzraum, 2. OG, Kirchplatz 7 eine Kooperationsver-

anstaltung der Evangelisch-Katholischen Hochschulgemeinde statt. In gemütlicher Atmosphäre nehmen wir Weihnachten in den Blick. Bei Tee und Plätzchen kommen wir miteinander ins

Gespräch – spielerisch, leicht und zugleich tiefgründig. Begleiten wird uns dabei „SinnSucher – Das Spiel“, das Impulse schenkt und den Austausch über Advent und Weihnachten berei-

chert. Ein Abend zum Innehalten, Nachdenken und Sich-Freuen. Leitung: Tabea Mailliet und Andrea Bremer.

Kath. Gefängnisseelsorge Ravensburg bittet um Unterstützung



Weihnachten im Gefängnis – das ist für viele der Inhaftierten eine sehr trostlose Zeit, wahrscheinlich sogar die schwierigste Zeit im ganzen Jahresverlauf. In diesem Jahr ist die Situation besonders erschwert, da unsere Haftanstalt stark überbelegt ist.

Auch in diesem Jahr wollen mein evangelischer Kollege und ich allen fast 500 Inhaftierten ein kleines Weihnachtspäckchen zukommen lassen. Es enthält etwas weihnachtliches Gebäck, eine Tafel Schokolade, eine Postkarte mit der Weihnachtsgeschichte, einen kleinen Taschenkalender für 2026 mit einer Beilage, auf der einige Grundgebete abgedruckt sind – und in diesem Jahr einen kleinen reflektierenden Engel. Bleib, Engel, bleib – unter dieses Motto stellen wir in diesem Jahr unsere Weihnachtsgottesdienste. Ein

solches Päckchen hat den Wert von circa 8 Euro. Zur Finanzierung dieser Päckchen, aber auch von Kerzen für die Gottesdienstbesucher an Heiligabend – und darüber hinaus das ganze Jahr über von Buntstiften, Briefmarken, Bibeln, Spielkarten, Büchern usw. – bin ich Ihnen dankbar für jede kleine und große finanzielle Unterstützung. Für Ihre Spende bedanke ich mich im Voraus, wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Katholische Gefängnisseelsorge Ravensburg, Georg Gebhard
Spenden an: Diözese Rottenburg-Stuttgart, IBAN: DE91 6005 0101 0001 3627 23

Wichtig: Verwendungszweck angeben: Spende Gefängnisseelsorge Ravensburg

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 56127-13, Mail: ekkehard.schmid@drs.de
Pastoralreferentin Carolin Augé, Telefon: 561774-34, Mail: carolin.auge@drs.de
Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 01575/1717166, Mail: verena.huber@drs.de
Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 56127-16, Mail: christiane.schupp@drs.de
Gemeindereferentin Monika Gröber, Telefon: 56127-14, Mail: monika.groeber@drs.de
Kinder- und Familienreferentin Claudia Weidenbach, Telefon: 56127-15, Mail: claudia.weidenbach@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin

Kirchplatz 3, Telefon 0751 / 56 127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de
(Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage)
Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 bis 12 Uhr.
Dienstag 15 bis 17 Uhr

St. Maria / Hl. Geist

St.-Konrad-Straße 28, Tel. 0751 / 561 774-0, Fax 561 774-77
stMaria.Weingarten@drs.de / HeiligGeist.Weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de
Montag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 11.30 Uhr, Dienstag von 15 bis 17 Uhr

Katholische Gesamtkirchenpflege

Elke Rizzolo, Telefon: 0751 / 56 127-25, Mail: elke.rizzolo@drs.de



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

GOTTESDIENSTE



7. Dezember, zweiter Advent
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abend-

mahl, mit *GospelNow*, Stadtkirche Weingarten (Pfr. Gamerdinger), parallel **Kinderkirche**
19.30 Uhr Abendandacht im Advent, es spielt das *Flötenensemble*, Stadtkirche Weingarten (Pfr. Gamerdinger).

11. Dezember, Donnerstag
16 Uhr Gottesdienst, Gustav-Werner-Stift (Pfr. Gamerdinger)
16 Uhr Gottesdienst, Adolf-Gröber-Haus (Gross)

14. Dezember, dritter Advent
9.30 Uhr Gottesdienst, Stadtkirche (Pfr. Erstling)
10.45 Uhr Gottesdienst, Gemeindehaus Berg (Pfr. Erstling)
19.30 Uhr Abendandacht im Advent, Stadtkirche (Pfr. Gamerdinger)

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Ergebnisse der Kirchenwahl 2025

Das sind die neuen Mitglieder des Kirchengerichts:

Vergangenen Sonntag nach Schließung der Wahllokale um 18 Uhr kamen zahlreiche motivierte Helferinnen und Helfer zusammen, um die Stimmen der Kirchenwahl auszuzählen. Mit viel Engagement und Genauigkeit wurden zuerst die Wahlzettel für die Landessynode und anschließend für den Kirchengerichtsausgewertet. Wir freuen uns, Ihnen das Ergebnis mitzuteilen. In den Kirchengericht der Gemeinde Weingarten – Berg – Schlier wurden gewählt:

fer, Silvia Greiner, Rita Herzog, Andreas Praefcke, Claudia Scholl, Alexander Berger, Antje Reich, Dr. Anuschka Albertz, Christoph Müller und Zsófia Turbucz. Herzlichen Glückwunsch an alle Gewählten! Wir danken für die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, und blicken voller Zuversicht auf die gemeinsame Arbeit. Die offizielle Einführung findet im Gottesdienst am 11. Januar statt – wir laden die ganze Gemeinde schon heute herzlich dazu ein.

Inge Straub, Irmgard Wahl, Ulrich Pfei-

fer, Silvia Greiner, Rita Herzog, Andreas Praefcke, Claudia Scholl, Alexander Berger, Antje Reich, Dr. Anuschka Albertz, Christoph Müller und Zsófia Turbucz.
Text und Bild: Pfr. Gamerdinger



Die Wahlurnen werden ausgeleert und das Zählen beginnt.

Bibeltreff zum Johannes-Evangelium

Am Sonntag, 7. Dezember, um 14.30 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus Weingarten.

Der Referent, Mario Müller, Gemeinschaftspastor in Memmingen, stellt seine Impulse zu Johannes 1 unter das Motto „Was es heißt, ein Kind Gottes zu sein“. Anschließend wird zum

Beisammensein mit Kaffee, Tee und Gebäck eingeladen. Gäste sind herzlich willkommen, Veranstalter ist die evang.-landeskirchliche Gemeinschaft Die Apis in Weingarten.

Abendandachten im Advent

Ankommen – Innehalten – Weitergehen.



Eine meditative Stunde mit einer Bildbetrachtung und einer Geschichte, mit Kerzen, Musik und Punsch. An jedem Adventssonntag, abends um halb acht in der Evangelischen Stadtkirche Weingarten.

Am 7. Dezember mit dem Flötenensemble, am 14. Dezember mit Gitarre und am 21. Dezember mit Gesang und Miniband. Mit Pfarrer Gamerdinger.

Text und Bild: Pfarrer Gamerdinger

Kaffeenachmittag im Advent

Für Senioren. Am Freitag, 12. Dezember, um 14.30 Uhr. Mit dem Kammermusikkreis.



Wir laden Sie ein zu einem geselligen und stimmungsvollen Nachmittag in der adventlich geschmückten Festsaal unseres Martin-Luther-Gemeindehauses erwartet Sie von 14.30 bis 16.30 Uhr ein buntes Programm. Lieder zum Zuhören und Mitsingen sind genauso dabei wie Geschichten und Gedanken zum Advent. Es gibt Kaffee, Tee und eine reichhaltige Kuchenauswahl, serviert von dem bewährten Helferteam. Schön, dass auch der Kammermusik-

kreis mit seiner Musik wieder dabei ist. Freuen Sie sich auf eine schöne Atmosphäre und adventliche Stimmung. Der Festsaal in unserem Gemeindehaus ist barrierefrei erreichbar. Gerne können Sie auch den Aufzug benutzen. Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte bis Donnerstag, 11. Dezember, 12 Uhr bei Frau Göllner im Gemeindebüro (Telefon 45691) oder bei Pfarrer Gamerdinger (Telefon 45639). Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Pfarrer Gamerdinger und Erstling
Bild: Pfarrer Gamerdinger

Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Melden Sie sich direkt bei unserem Zustell-Team, wir kümmern uns darum.

Telefon: 07154 8222-30
Online: www.duv-wagner.de/reklamation

Macht hoch die Tür ...

Adventssingen am Samstag vor dem zweiten Advent in der Stadtkirche Weingarten.

Am Samstag, 6. Dezember, laden die Kantorei und der Posaunenchor Weingarten um 17 Uhr zum Adventssingen in die Stadtkirche ein. Unter der Leitung von Andreas Schulz und Viola Entner erklingt adventliche Musik und es gibt viel Gelegenheit zum Singen

von bekannten sowie neuen Adventsliedern.

Sie sind herzlich zum Zuhören und Mitsingen eingeladen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Bild: Schulz



KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten

www.weingarten-evangelisch.de

Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr

Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerding, Telefon 0751 / 45 639

Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980



BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

AGENDATREFF OBERSTADT

Näh-Praxis-Tag am 13. Dezember

Herzliche Einladung zu unserem letzten Näh-Praxis-Tag in diesem Jahr, der am Samstag, 13. Dezember, ab 13 Uhr im AGENDAtreff in der Weingartener Oberstadt stattfindet.

Die eine oder andere Besucherin hat die Nähmaschinen des AGtreffs schon kennengelernt, eigene Nähmaschinen können natürlich mitgebracht werden! Es gibt verschiedene Nähutensilien, aber bitte vergesst eure eigenen Nähseiden in den Farben eurer eigenen Stoffe

nicht. Bei Fragen finden wir in der Regel zusammen eine Lösung für knifflige Vorhaben, kreative Kleidungsstücke, das coolste Upcycling oder für andere große oder kleinere Projekte – genähter Weihnachtsschmuck inklusive!

Den AGtreff finden ihr in der Oberstadt,

Richard-Mayer-Straße 5, neben der Bäckerei Oberhofer und schräg gegenüber dem Supermarkt Rosenhäusle. Wir haben das vergangene Mal mit Kaffeetrinken angefangen – richtig nett und lecker, vor allem, wenn ihr ein paar Plätzchen mitbringt! Bitte meldet euch

an über agendatreff@posteo.de. Wir freuen uns sehr auf alle, die mit uns nähen. Bis dahin mit pace e bene ...

Text: Gudrun Baier

NACHHALTIGKEIT

ReparierBar Weingarten startet bald!

Reparieren statt wegwerfen ist dabei die Devise. Haushaltsgegenstände und Kleingeräte, Hosen mit Löchern, PC... – also geliebte Stücke, die den Geist aufgegeben haben oder kaputt sind, können voraussichtlich ab Februar 2026 einmal monatlich in der ReparierBar Weingarten gemeinsam mit dem Reparaturteam erneuert werden.

Sinn der Sache ist das gemeinschaftliche Arbeiten, um Ressourcen zu schonen und etwas für das Gemeinwohl zu tun, da die Initiative unentgeltlich arbeitet. Insbesondere versteht sich die ReparierBar nicht als Konkurrenz zu gewerblichen Anbietern, sondern als Zusatz.

Das Reparaturteam besteht aktuell aus 20 Personen unterschiedlichster Art: Studentinnen und Studenten, Rentner, Techniker, Ingenieure, Professoren,

Elektroniker, Elektriker und viele mehr. Aktuell ist das Team dabei, die Lokalität zu fixieren, um dann pünktlich am 7. Februar 2026 den ersten Termin anbieten zu können.

Gerne können weitere Helferinnen und Helfer zur Initiative stoßen. Bitte nehmen Sie Kontakt auf unter der Mailadresse reparierbar@home-ev.org bei Hubert Engler.

Text und Bild: Regina Kollmann



Bereits im Sommer dieses Jahres fanden sich anlässlich der Projektschmiede viele Interessierte, um ein sogenanntes Repaircafé in Weingarten zu eröffnen.

STÄDTEPARTNERSCHAFT

STÄDTEPARTNERSCHAFT BRON-WEINGARTEN

Mitgliederversammlung 2025 – Rückblicke und Ausblicke

Am 25. November fand die diesjährige Mitgliederversammlung der Partnerschaftsgruppe Bron-Weingarten statt. Dabei war es eine ganz besondere Mitgliederversammlung, denn die Partnerschaftsgruppe feiert in diesem Jahr ihr zehnjähriges Bestehen!

Ein bewegtes Jahr mit vielen spannenden Aktivitäten liegt hinter der Partnerschaftsgruppe, auf die es an diesem Abend einen Blick zurückzuwerfen galt: Vorträge in Kooperation mit den anderen Städtepartnerschaften aus Weingarten, eine Kino-Matinée, Schüleraustausch mit der Partnerstadt in Bron, der Herbstausflug und die Teilnahme am Weingartener Weinfest. Doch galt es an diesem Abend neben den schönen Erinnerungen auch an die traurigen Momente des Jahres zurückzublicken, als die Anwesenden den verstorbenen Mitgliedern gedachten.

In einem Impulsvortrag lieferte Bertram Nold einen Blick auf das Kriegsende 1945 in der Region, dem die

Mitglieder der Partnerschaftsgruppe aufmerksam folgten und sich bei dieser Gelegenheit wieder einmal bewusst machten, dass die Freundschaft zwischen den beiden Ländern nicht immer eine Selbstverständlichkeit war.

Um diese Freundschaft weiter zu leben, steht der nächste Besuch der französischen Freunde bereits in Kürze an – mit einer Bürgerreise der Broner zum Nikolausmarkt nach Weingarten. Alle Vorbereitungen sind getroffen und die Partnerschaftsgruppe freut sich schon sehr auf die gemeinsame Zeit mit den Freunden aus Bron.

Text und Bild: Partnerschaftsgruppe Bron-Weingarten



Der Vorstand der Partnerschaftsgruppe Bron-Weingarten (von rechts): Renate Steidle-Krug, Stefanie Lindel, Heidi Detzel-Ströble (1. Vorsitzende), Christa Lefrang, Ute Bauer (1. Vorsitzende) und Marion Erne (Stadt Weingarten).

KULTUR

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Kinoprogramm

Die neuen Filme in der Linse!

ICH STERBE. KOMMST DU?

Gewinner Filmtage Oberschwaben 2025

Nadine, junge Mutter mit Krebs im Endstadium, verabschiedet sich von ihrem bisherigen Leben, bevor sie ins Hospiz zieht. Der Film zeigt Sterben, Abschied, Angst – aber auch Humor und die Unvollkommenheit des Lebens.

Drama

Fr 05.12. 17.00 Uhr

Sa 06.12. / So 07.12. 18.00 Uhr

Di 09.12. 18.00 Uhr

IM SCHATTEN DES ORANGENBAUMS



Westjordanland 1988: Als Noor verletzt wird, erzählt seine Mutter Hanan die Familiengeschichte – von Sharifs Kampf um das Zuhause 1948 bis zu Salims Leben im Exil. Inmitten

von Gewalt und Wiederholung ihres Schicksals fassen Hanan und Salim schließlich einen mutigen Entschluss, der neue Hoffnung und Versöhnung ermöglicht. *Drama, Romanze*

Fr 05.12. - So 07.12. 19.00 Uhr

Di 09.12. 20.15 Uhr (Arabisch & Englisch OmU)

Mi 10.12. 20.15 Uhr

EDDINGTON

Frühling 2020 in New Mexico: In der Kleinstadt Eddington geraten Sheriff Joe Cross und Bürgermeister Ted Garcia während der Pandemie heftig aneinander. Ein Mord bringt die fragile Ordnung endgültig ins Wanken. Der Film zeichnet ein düsteres Bild der USA in einer Zeit tiefgreifender gesellschaftlicher Spaltung. *Western, Komödie, Drama*

Fr 05.12. - So 07.12. 20.15 Uhr

Di 09.12. 19.00 Uhr (Englisch OmU)

Mi 10.12. 19.00 Uhr

MISSION: MÄUSEJAGD – CHAOS UNTERM WEIHNACHTSBAUM

Die Maus Lea will ein ruhiges Weihnachtsfest, doch Menschen ziehen in ihr Haus ein. Trotz aller Streiche entsteht zwischen Lea und Mikkel eine unerwartete Freundschaft. *Kinderfilm*

Sa 06.12. / So 07.12. 16.00 Uhr

Sa 13.12. 16.00 Uhr

EXHIBITION ON SCREEN: CARAVAGGIO

Geheimnisse, Intrigen, Leidenschaft: Diese Biografie zeigt Caravaggio wie nie zuvor. Nach fünf Jahren Produktion präsentiert der Film seine Meisterwerke und den Künstler selbst kurz vor seinem mysteriösen Tod. *Doku*

Sa 06.12. / So 07.12. 16.30 Uhr (Englisch OmU)

Do 11.12. 17.00 Uhr (Englisch OmU)

DIE MÖLLNER BRIEFE

10. Dezember: „Tag der Menschenrechte“. 1992 überlebte Ibrahim Arslan rassistische Brandanschläge in Mölln, verlor aber Familie. Jahrzehnte später verbindet

der Film seine Erinnerungen mit längst vergessenen Solidaritätsbriefen und zeigt, wie das Trauma bis heute wirkt. *Doku*

Mi 10.12. 18.00 Uhr (Deutsch & Türkisch OmU)

Do 11.12. 21.15 Uhr (Deutsch & Türkisch OmU)

TERESA – EIN LEBEN ZWISCHEN LICHT UND SCHATTEN

Kalkutta 1948: Teresa, Oberin der Schwestern von Loreto, bereitet sich auf die Gründung eines neuen Ordens vor. Der Film zeigt die sieben Tage vor diesem entscheidenden Wendepunkt ihres Lebens.

Do 11.12. - So 14.12. 18.00 Uhr

ZWEITLAND

Südtirol 1961: Während Bombenanschläge die Region erschüttern, will Paul Malerei studieren, sein Bruder Anton kämpft radikal für die Minderheit. Als Anton flieht, unterstützt Paul widerwillig dessen Familie. *Drama*

Do 11.12. 19.00 Uhr

Fr 12.11. / Sa 13.11. 20.15 Uhr

Konzert Zimt&Zorn

Ein energiegeladener Abend voller Musik, Herz und frischer Pop-Rock-Vibes am 13. Dezember in der Linse.

Zimt&Zorn bringen am 13. Dezember um 19.30 Uhr frischen Deutsch-Pop-Rock auf die Bühne im Kulturzentrum Linse. Die junge Band aus dem Süden Deutschlands erzählt intime Geschichten – mal zum Tanzen, mal zum Mitfühlen, manchmal zum Mitgröhlen oder Nachdenken. Ihre Songs entstehen aus eigenen Gedichten, die zu facettenreicher Musik werden.

Zur festen Besetzung gehören Franzi als Songwriterin und Frontfrau mit Gesang und Gitarre, Schlagzeuger Picco, Bassist Stef, die Gitarristen Marci

und Noah sowie Pianist Jojo. Mehrere Singles wurden bereits veröffentlicht und die Band steht kurz vor dem ersten Album.

Kopf aus, Herz an – und die Sonne ins Herz lassen, selbst bei Regen!

Eintritt: Vorverkauf: 13 Euro / 10 Euro ermäßigt | Abendkasse: 17 Euro / 14 Euro ermäßigt.

Tickets gibt es unter <https://kulturzentrum-linse.de/live>.

Texte: Kulturzentrum Linse

Bilder: Veranstalter



KULTUR UND REISEN WEINGARTEN E.V.

Kultur und Reisen lädt ein

2025

4. bis 7. Dezember: Nikolausmarkt-Stand zugunsten der Kinderklinik in Kenia und mit kulturellen Tipps '26.

30. Dezember: 7 Uhr Abfahrt am Festplatz und Bahnhof Ravensburg zur Silvester-Gala in der berühmten Scala in Mailand und Vorschau 26/27. Goldenes Prag.

2026

14. Januar: Reisetreff um 18 Uhr im Restaurant „Der Grieche“, Haslachstraße.

22. Februar bis 1. März: Acht Tage Montegrotto Terme + Chioggia / Veneto + Padua, Vicenza.

11. März: André-Rieu-Konzert mit Johann-Strauss-Orchester in der Schleyer-Halle in Stuttgart.

17. Mai: Fahrt zur Landesgartenschau in Ellwangen.

30. Juli: Bregener Festspiele mit „La

Traviata“ von Giuseppe Verdi. Kartenkategorien sind da.

7. bis 10. August: Vier Tage nach Verona mit den Verdi-Opern „Nabucco“ und „Aida“ sowie Stadtführung.

18. bis 20. September: Mosel und Rhein mit Programm.

23. bis 31. Oktober: Fahrt an die Costa Brava in den Herbstferien mit Ausflügen: Barcelona etc.

30. Dezember bis 2. Januar 2027: Silvester-Gala in Prag und vieles mehr.

Ihnen allen frohe Festtage und alles Gute für 2026.

Alle Programme mit jeweils ausführlichen Informationen gibt es bei Gerhard Junginger unter Telefon 0751 / 44564. Sie sind willkommen.

Text: Gerhard Junginger

FREIZEIT UND ERHOLUNG

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Besuch Weihnachtsmarkt in Lindau

Wir fahren mit dem Zug nach Enzisweiler und wandern durch den schönen Lindenhofpark. Weiter geht es am Bodenseeufer entlang und über den Bahndamm auf die Insel. Vorbei an der Westpromenade und der Karlsbastion gelangen wir zum Weihnachtsmarkt im Hafen, wo wir die Wanderung ausklingen lassen.

Treffpunkt: Sonntag, 14. Dezember, 12.05 Uhr Haltestelle Charlottenplatz Weingarten beziehungsweise 12.25 Uhr Bahnhof Ravensburg.

Rückkehr: circa 19.30 Uhr.

Gehzeit: 2 Stunden, 8 km.

Fahrpreis: 7 Euro für Mitglieder, Gäste 2 Euro extra.

Wir nutzen ÖPNV: Bitte bei der Anmeldung mitteilen, ob man ein eigenes Ticket hat und ob man in Weingarten oder Ravensburg einsteigt.

Anmeldung ab 10. Dezember unter Telefon 0151 / 12952100 (AB) bis 18 Uhr am Vortag.

Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt. Gegebenenfalls Info im Ansagetext unter Telefon 0151 /

12998910 ab 20 Uhr am Vortag. Gäste sind herzlich willkommen!

Text: Margarete Schwarz

BÜCHEREI WEINGARTEN

Lesegenuss zum Flohmarktpreis

Die Bücherei Weingarten lädt herzlich zum großen Bücherflohmarkt am Samstag, 13. Dezember, ein. Von 9 bis 17 Uhr können Besucherinnen und Besucher in einer vielfältigen Auswahl gut erhaltener Bücher stöbern.

Der Flohmarkt liefert für alle Lesebegeisterten die Gelegenheit, neue Lieblingsbücher zu entdecken und gleichzeitig die Bücherei zu unterstützen. In den Räumen im 1. OG der Bücherei ha-

ben wir wieder nach Romanen, Sach-, Kinder- und Jugendbüchern sortiert. Auch eine Auswahl an Spielen und CDs liegt für Sie bereit. Wir freuen uns auf zahlreiche Leserinnen und Leser und

auf einen literaturreichen Tag! Damit das Angebot auch für die kommenden Flohmärkte so üppig bleibt, nehmen wir das ganze Jahr über Bücherspenden entgegen. Voraussetzung

ist, dass die Bücher nicht älter als zehn Jahre sind und sich in einem guten Zustand befinden.

Text: Sonja Wiegand

WANDERREITEN IN OBERSCHWABEN

Wanderreiter gehen mit gestärkter Führung ins neue Jahr

Die Mitglieder des Vereins Wanderreiten in Oberschwaben bis zum Bodensee e. V. mit Sitz in Weingarten stärkten bei der Jahreshauptversammlung ihre Vorstandschaft mit einstimmiger Wiederwahl.

Katrin Müller aus Mochenwangen sagte vor ihrer Wahl zur 1. Vorsitzenden, ihr mache die Aufgabe viel Freude: „Für die Wanderreiter im Verein und vor allem für die rund 45 Wanderreitstationen in Oberschwaben engagiere ich mich gerne, weil unsere Angebote gut angenommen werden. Immer wieder gibt es gute Gespräche mit Interessenten oder Wanderreitern, die hier in der Region unterwegs sind. Wir fördern gemeinsam das Wanderreiten.“

Dem schloss sich Gunnar Schillig aus Rot an der Rot an. Er steuert die Homepage sowie die Organisation des Messestandes des Vereins bei der Messe Pferd Bodensee in Friedrichshafen. Er erhielt auch für die Aktualisierung der Stationenkarte das Lob der zahlreichen erschienen Mitglieder und wurde einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt. Peter Heine aus Bodnegg stellte einen positiven Finanzstand des Vereins vor und wurde dafür ebenfalls mit einstimmiger Wiederwahl bedankt. Für ihre

Arbeit als Schriftführerin erhielt Jasmin Ertingshausen aus Urlau großen Dank und das Vertrauen der Mitglieder.

Ein Teil der Beisitzer trat wieder für eine weitere Amtszeit an, einige neue Beisitzer kamen dazu: Steffi Schmehl aus Amtzell, Michael Wieland, Ailingen, Ute Wösle, Amtzell, Christa Heine, Bodnegg, Sarah Miller, Rheinstetten, Barbara Ochotta, Unteropfingen, und Elisabeth Grammel, Kressbronn, bringen sich weitere zwei Jahre ein. Als Kassenprüfer fungieren Martin Stellberger aus Weingarten und Armin Scheffold aus Vogt.

Sarah Miller führte in ihrem Beitrag aus, dass die Wanderreitstationen zwar unterschiedlich frequentiert würden. Aber die Nachfrage sei insgesamt recht zufriedenstellend. Besonders nach der Messe Pferd Bodensee sei stets ein stärkeres Interesse feststellbar. Insofern wirke sich die Messe für den Verein sehr günstig aus.



Vorne von rechts: Katrin Müller, Gunnar Schillig, Jasmin Ertingshausen. Hinten von rechts: Peter und Christa Heine, Sarah Miller, Ute Wösle, Barbara Ochotta, Elisabeth Grammel.

Aktuell gehen die Vorbereitungen bereits los für die Messe Pferd Bodensee 2026. Dafür wird die Wanderreitkarte neu aufgelegt. Darin finden sich alle Stationen mit ihren detaillierten Angeboten und auch die „Pfedefreundlichen

Gaststätten“ in Oberschwaben. Die Homepage www.wanderreiten-oberschwaben-bodensee.de wird laufend aktualisiert.

Text und Bild: Martin Stellberger

SPORT

TV WEINGARTEN E.V.

Herzliche Einladung zum Nikolausturnen

Wann und Wo? Am Sonntag, 7. Dezember, von 14 bis 16 Uhr in der Großsporthalle der Realschule und des Gymnasiums Weingarten.

Am Sonntag, 7. Dezember, findet in der Großsporthalle der Realschule und des Gymnasiums das traditionelle Nikolausturnen des Turnvereins Weingarten statt. Alle Kinder, Familien, Freunde und Gönner des TV sind eingeladen, sich die Vielfalt des Vereins anzuschauen. Beim Nikolausturnen dürfen die Kin-

der und Jugendlichen des TV Weingarten zeigen, was sie das Jahr über in ihren Sportgruppen trainiert, geübt und erlernt haben. Der Nikolaus und sein Geselle Knecht Ruprecht werden sich die Darbietungen anschauen und die fleißigen Akteure auch beschenken. Die Kinder und ihre Familien erwartet

ein bunter Nachmittag mit Tanzgruppen, Einblicken ins Kinderturnen, einer Präsentation der Leichtathletikgruppen, atemberaubenden Höhenflügen auf dem Trampolin und spektakulärer Akrobatik der Kunstturnerinnen. Außerdem werden die Zuschauer von der Trampolin-Abteilung mit Kaffee, Ku-

chen und Punsch verwöhnt. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Nachmittag und auf Kinder und Jugendliche, die den Spaß an der Bewegung auf die Bühne bringen.

Text: Lina Stehle

Winterfamilientag in Balderschwang

Am Sonntag, 11. Januar 2026, laden wir euch herzlich zum Winterfamilientag in Balderschwang ein.

Dieser besondere Tag richtet sich an die ganze Familie und bietet die perfekte Gelegenheit, gemeinsam den Spaß und die Freude am Wintersport zu erleben. Unser Ziel ist es, Familien für den Schneesport zu begeistern und durch Bewegung in der winterlichen Natur unvergessliche Erlebnisse zu schaffen. Für die Anreise haben wir einen Bus organisiert, der um 7.30 Uhr am Festplatz abfährt und gegen 18.30 Uhr dorthin zurückkehrt. Alternativ besteht die Möglichkeit, individuell anzureisen. Unser attraktives Angebot umfasst eine preisgünstige Busfahrt (pro Erwach-

senem ist ein Kind gratis), Ski-Kinderbetreuung wahlweise halbtags oder ganztags, vergünstigte Tagesliftkarten sowie ermäßigte Langlaufkurse. Zudem bieten wir kostenlose geführte Schnupper-Skitouren und Schneeschuhtouren an. Für alle, die keine eigene Ausrüstung besitzen, steht vor Ort ein Materialverleih zur Verfügung.

Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Tag im Schnee mit euch!

Anmeldungen sind ab sofort online unter www.skiverein-welfen-weingarten.de möglich.



Waldweihnacht Lindele am 14. Dezember

Feiert mit uns gemeinsam Waldweihnacht am Zundelbacher Lindele: Groß und Klein sind herzlich willkommen!

Am Sonntag, 14. Dezember, ab 16 Uhr lädt der Skiverein Welfen Weingarten e. V. wieder zur traditionellen Waldweihnacht am Zundelbacher Lindele ein. Familien, Kinder und Lindele-Fans dürfen sich auf einen stimmungsvollen Adventsnachmittag inmitten winterlicher Natur freuen. Das bewirtende Volleyball-Team des Vereins sorgt für das leibliche Wohl und lädt bei Glühwein, Punsch und kleinen Leckereien zum gemütlichen Verweilen ein. Für festliche Klänge sorgt die Bläsergruppe der Stadtkapelle Weingarten, die mit weihnachtlicher Musik für eine besinnliche

Atmosphäre sorgt.

Ein besonderes Highlight für die kleinen Gäste ist der Besuch des Nikolaus und seines Begleiters Knecht Ruprecht. Jedes Kind darf sich über ein kleines Geschenk freuen. Gemeinsam mit allen Gästen möchte der Verein die Wartezeit auf Weihnachten verkürzen und auf die festliche Jahreszeit einstimmen.

Der Skiverein Welfen Weingarten e. V. und die Belegschaft des Zundelbacher Lindeles freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Texte und Bilder: Silvia Missenhardt



SV WEINGARTEN 1907 E.V.

Christbaumverkauf im TeleData-Stadion am Lindenhof

Am dritten Adventswochenende veranstaltet der SV Weingarten seinen traditionellen Christbaumverkauf im TeleData-Stadion am Lindenhof. Am Freitag und Samstag, 12. und 13. Dezember, von jeweils 11 bis 17 Uhr, können sich die Besucher den geeigneten Baum für ihr Wohnzimmer aussuchen.

Die Nordmantannen in verschiedenen Größen stammen wieder von Bentele's aus Atzenhofen. Als besonderes Highlight bieten wir (gegen eine geringe Gebühr) wieder unseren praktischen Lie-

ferdienst und Abholservice (10. Januar an. Ebenfalls wird es dieses Jahr wieder einen kleinen Verkaufsstand geben, um sich mit Glühwein oder Punsch aufwärmen zu können.

Unserer gesellschaftlichen Verantwortung verpflichtend wollen wir auch in diesem Jahr wieder für jeden verkauften Baum einen Euro an die Radio-7-Drachenkinder spenden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen bereits jetzt eine besinnliche Vorweihnachtszeit.
Euer SV Weingarten

Text: Dominik Gnann

Großer Showdown der Vorrunde: Heimspieltag am 6. Dezember

Am Samstag, 6. Dezember, schwingt nicht nur Knecht Ruprecht seine Rute, sondern auch die Tischtennis-Asse des SV Welfen Weingarten schwingen ein letztes Mal in dieser Vorrunde 2025/26 ihre Kellen durch die Promenadenhalle!

Den Heimspieltag leiten bereits um 10 Uhr morgens zwei Jugendteams ein: In der Landesliga trifft die Jugend 1 im Lokalderby auf den SV Bergatreute, gleichzeitig spielt daneben die Jugend 3 gegen Horgenzell.

Die Erwachsenen bieten echte Hochkaräter: Die 2. Erwachsenen-Mannschaft steht ab 15 Uhr gegen die TSG Ailingen an den Platten. Spannende Spiele gegen einen potenziell ebenbürtigen Gegner sind zu erwarten. Ab 19 Uhr kämpft die „Dritte“ gegen Weissenau. Da beide gegen den Abstieg spielen, ist Spannung garantiert. Daneben bietet zur gleichen Zeit unsere „Erste“ beim Verbandsli-

ga-Spiel gegen den TTC Ottenbronn garantiert grandiose Ballwechsel, wenn auch die Gäste leicht favorisiert sind. Heimspiele am Samstag, 6. Dezember: 10 Uhr Jugend III (Kreisliga A) – SV Horgenzell & Jugend I (Landesliga) – SV Bergatreute
15 Uhr Erwachsene II (Bezirksliga) – TSG Ailingen
19 Uhr Erwachsene I (Verbandsliga) – TTC Ottenbronn & Erwachsene III (Bezirksklasse) – SV Weissenau.

Bei allen Spielen stehen kühle Getränke günstig zur Verfügung, um sich die sportlichen Leckerbissen noch schmackhafter zu machen.



Zuschauer sind herzlich willkommen, egal ob Fans, Gäste oder Freunde des Welfentischtennis – das natürlich bei freiem Eintritt in unsere Welfenhöhle

an der Promenade 8!

Text und Bild: Uwe Panis

1. DV SCHWERZI WEINGARTEN 2022

Teamleistung bringt den Erfolg

Schwerzi Darter – Böse (B)engel 4 Haslach 8:8 (21:17). Little Schwerzi – ASV Dart 2 10:6 (24:18).



Es war wieder Doppelspieltag Schwerzi's in der DartArena. Im ersten Spiel des Abend hatten die Weingarterner in der C-Liga mit dem Tabellenzweiten aus Haslach das Vergnügen. Die Gäste waren Favorit in diesem Match und Weingarten versuchte, das Bestmögliche daraus zu machen. Guter

Score und mit den Fans im Rücken konnte das Duell am Anfang noch offen gehalten werden, ehe sich Haslach eine 3:5 Führung erwarf. Nach der Halbzeit war nun Weingarten der Taktgeber und verwandelte den Rückstand in eine 7:5-Führung. Aber die Gäste konnten mit guten Darts die Führung zurückholen. Mit dem letzten Satzgewinn holte das Schwerzi Team dann ein verdienten 8:8 Unentschieden.

Im zweiten Spiel des Abends hatte das B-Liga Team den ASV Wangen zu Gast. Little Schwerzi konnte zu Beginn eine kleine 3:1-Führung erzielen. Ausgeglichenere Darts bei beiden Teams sorgten für einen spannenden und ausgeglichenen Mittelabschnitt, bei dem immer wieder der Ausgleich fiel. Vor dem letzten Abschnitt holte sich Weingarten aber erneut die Führung zum 7:5. Zum Schluss legte der Tabellenzweite

aus Weingarten nochmal eine Schippe drauf und gewann verdient mit 10:6 gegen den ASV.

Vielen Dank an die Fans für die Unterstützung beim Heimspiel in der Dart-Arena.

Text: Thomas Ströh

SOZIALES

 HOSPIZBEWEGUNG WEINGARTEN-BAIENFURT-BAINDT-BERG E.V.

Was die Seele erlebt in schwerer Krankheit und beim Sterben

Am 11. Dezember geht es um die Frage, welche seelische Arbeit Menschen in schwerer Krankheit auf ihrem Weg leisten.

Sterben ist eine Entwicklung, die sich auf körperlicher, seelischer, geistiger und spiritueller Ebene abspielt. An diesem Abend wollen wir uns dem annähern, welche seelische Arbeit Menschen in schwerer Krankheit leisten. Wie können wir sie dabei gut begleiten und dabei auch auf spiritueller Ebene für sie da sein?
Ort: Hospiz Ambulant, Schützenstraße 5, Weingarten.

Termin: Donnerstag, 11. Dezember, 19 Uhr.
Referentin: Dorothea Baur, hauptamtliche Mitarbeiterin des Ambulanten Hospizdienstes Weingarten, Diplom-Pädagogin, Palliativ Care Zusatzqualifikation.
Wir bitten um telefonische Anmeldung: 0751 / 180 56 382.

Offenes Singen im Hospiz Ambulant

Herzliche Einladung zum Singen am 10. Dezember.

Ein guter Gesang wischt den Staub vom Herzen!“ C. Lehmann
Singen macht glücklich, verbindet, beschwingt und bringt uns in „Stimmung!“ Da lacht unser Herz! Für einfache Lieder aus verschiedenen Kulturen, Kanons und leichtes Zweistimmiges benötigen Sie keinerlei Vorkenntnisse. Einfach kommen, probieren, staunen

und freuen!
Leitung: Sabine Meier, Musiktherapeutin.
Termin: Mittwoch, 10. Dezember, 19 bis 20.30 Uhr.
Ort: Hospiz Ambulant, Schützenstraße 5, Weingarten.

Texte: Dorothea Baur

KINDERGARTEN

KINDERGARTEN ST. KONRAD

Adventswanderung

„Leuchte, leuchte, kleiner Stern ...“

Auch dieses Jahr fand wieder unsere traditionelle Adventswanderung statt. Am Freitag, 29. November, trafen sich alle um 16.30 Uhr im Garten. Gemeinsam wurden zur adventlichen Einstimmung ein paar Lieder gesungen. Dann ging die Wanderung durch die Stadt auch schon los. An verschiedenen Stopps wurde ein Teil der Sternengeschichte vorgelesen und das Lied „Leuchte, leuchte, kleiner Stern“ gesungen.

Zurück im Kindergarten angekommen gab es im Garten eine Winterbeleuchtung der Konrader Art. Jede Gruppe hat

für den Garten ein Leuchtelement gebastelt, auch Lichterketten gaben dem Garten zusätzlich eine adventliche Atmosphäre.

Das Buffet, das von den Eltern gestaltet wurde, war sehr beliebt und lecker. Dazu gab es noch Punsch und Glühwein. Danke an unsere Eltern für die Hilfe und die Teilnahme an unserer Adventswanderung.

Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit!

Text und Bild: Sarah Krause



VOLKSHOCHSCHULE

Auf in die Kinderbackstube

Kommt am 13. Dezember um 10 Uhr zu uns in die Kinderbackstube und los geht's – auf dass uns der Duft der selbstgemachten Plätzchen in die Nase steigt!

Wir fangen ganz von vorne an: Gemeinsam wird der Teig hergestellt, dann rollen wir ihn aus und benutzen unsere Lieblingsausstecherle. Dadurch entstehen unterschiedliche Plätzchen in allen möglichen Formen. Mit Liebe, Lust und viel Freude verzieren wir sie noch mit Zuckerguss, Streusel,

Schokolade und vielem mehr. Zum Schluss geht es an die Verkostung der ganzen schmackhaften Knabbereien. Mhmmmm, lecker!

Für Kinder im Alter von zehn bis 14 Jahre.

Text: Bianca Scherer

Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen

Am Donnerstag, 11. Dezember, findet bei der Volkshochschule von 17 bis 20 Uhr ein Erste-Hilfe-Fresh-up-Kurs in Kooperation mit dem DRK-Kreisverband Ravensburg statt.

Der Kurs „Erste-Hilfe Fresh up“ richtet sich an alle, die ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen oder neu erlernen möchten. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Sie werden in den wichtigsten Maßnahmen bei Notfällen geschult. Praxis und Theorie werden anschaulich vermittelt, typische Fragen wie „Muss ich ins Krankenhaus?“ oder „Was kann ich tun?“ werden klar und fallbezogen beantwortet. Ziel ist es, den Teilnehmer*innen mehr Sicherheit in verschiedenen Situationen zu geben.

Der Kurs behandelt Themen wie Notruf, Wundversorgung, akute Erkrankungen (zum Beispiel Herzinfarkt, Krampfanfall, Schlaganfall), Bewusstlosigkeit, stabile Seitenlage sowie Herz-Lungen-Wiederbelebung. Dieser Kurs kann Leben retten.

Der Kurs findet in der vhs-Geschäftsstelle in der Heinrich-Schatz-Straße 16 statt und kostet 40 Euro. Eine Anmeldung vorab ist erforderlich.

Text: Rosalie Hartmann



volkshochschule
weingarten

JUGEND UND FAMILIE

TEAM JUGENDARBEIT

Ausflug in die Eissporthalle

Das Team Jugendarbeit hat Ende November einen Ausflug in die CHG-Arena Ravensburg unternommen. Mit dabei waren TeilnehmerInnen aus dem Girls Club sowie junge BesucherInnen aus dem offenen Betrieb.

Der Tag begann im Haus der Familie-CaZa, wo die Jugendlichen vor der Abfahrt noch Gelegenheit hatten, gemeinsam eine Runde Billard oder Tischkicker zu spielen.

Ab 14.15 Uhr hieß es ab aufs Eis: Die Jugendlichen drehten ihre Runden und unterstützten sich gegenseitig, wenn es Unsicherheiten gab. Neben dem sportlichen Spaß stand vor allem das gemeinsame Erleben im Vordergrund – Lachen, Freude und viele kleine

Gespräche begleiteten den gesamten Nachmittag.

Nach der Rückkehr ins Haus der Familie ließen die Jugendlichen den Tag mit einer erneuten Runde Billard und Tischkicker ausklingen.

Am Ende gingen alle mit roten Wangen, müden Beinen – und vielen schönen Erinnerungen – nach Hause.

Text und Bild: Team Jugendarbeit



JUGENDCLUB WEINGARTEN

50 Jahre Kinderklinik-Hilfen Kenia

Essen- und Trinken-Stand beim Nikolausmarkt. Alle Programme 2026/2027 werden als Jubiläumsveranstaltungen hier und in Kenia durchgeführt.

Noch bis Sonntag, 7. Dezember, sind wir auf dem Nikolausmarkt auf dem Löwenplatz, dann am Mittwoch, 14. Januar 2026, ab 18 Uhr im Restaurant „Der Grieche“ in der Haslachstraße.

Auf dem Nikolausmarkt gibt es Essen und Getränke für Groß und Klein und abends die beliebte Feuerzangen-Bowle, ebenso Infos zu den Programmen 2026. Alle helfen ehrenamtlich mit. Der

Reinerlös geht wieder an die Kinderklinik in Kenia, die nur mit Spenden finanziert wird. Spenden für dringende OPs werden erbeten: DE 9365 1915000 805254 013. Danke im Namen der Kinder. Eine Spendenquittung folgt dann. Ihnen Frohe Festtage und alles Gute für 2026.

Text: Gerhard Junginger

SENIOREN



HAUS AM MÜHLBACH

Aktuelle Veranstaltungen

Das Programm für die Woche 50 vom 8. bis 12. Dezember 2025.

Montag, 8. Dezember:

14 Uhr Radfahrer-Weihnachtsfeier;
14 Uhr Wanderer – Treffpunkt am Haus am Mühlbach;
14 Uhr Magie, Zauberei und Advents-Singen für alle – mit musikalischer Begleitung;
14.30 Uhr Gedächtnistraining mit Ulrike Plewa.

Dienstag, 9. Dezember:

14 Uhr „Sing mit“ – Gemeinsames Singen in der Gruppe – fällt aus;
14 Uhr Lese-Café – Weihnachtsfeier;
14 Uhr Stricken, Häkeln, Sticken;
14 Uhr Aquarellmalen;
14 Uhr Holzschneiden;
16 Uhr TV-Sportler.

Mittwoch, 10. Dezember:

14 Uhr Mittwochswanderer;
14 Uhr Französisch;
14.30 Uhr Gymnastik Senioren.

Donnerstag, 11. Dezember:

14 Uhr besinnliche Weihnachtsfeier mit musikalischen Einlagen. Ebenfalls gibt es einen kleinen Markt unserer Kreativ-Gruppen im Erdgeschoss;
14 Uhr Skat.

Freitag, 12. Dezember:

9 Uhr Line Dance;
14 Uhr Schach;
14 Uhr Rummikub;
14 Uhr Binokel;
14 Uhr Töpfern;
15 Uhr Folkloretanz – Tänze aus aller Welt.

Sie sind alle herzlich ins Haus am Mühlbach eingeladen!

Weihnachtsfeier und Adventsingen im Haus am Mühlbach

Am Donnerstag, 11. Dezember, findet unsere alljährliche Weihnachtsfeier statt. Wir laden Sie herzlich ein, bei uns einen besinnlichen Adventsnachmittag bei Kaffee und Zopfbrötchen und / oder Glühwein und Schmalzbrötchen zu verbringen.

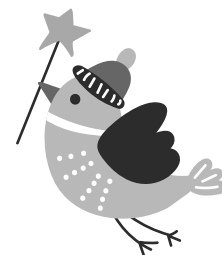
Für weihnachtliche, musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Parallel findet im Erdgeschoss ein kleiner Markt statt, bei dem Sie die Produkte unserer Kreativ-Gruppen anschauen und auch kaufen können.

Bereits am Montag, 8. Dezember, laden wir Sie zum Adventssingen mit magischen Einlagen des Zauberkünstlers

Jonny Fokus ein. Stefan Dürrenberger spielt am Keyboard und freut sich auf Ihr Mitsingen. Liederbücher sind genügend vorhanden.

Beide Veranstaltungen beginnen um 14 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Texte: Sonja Frank-Burkhardt



WEINGARTEN.IN STADTMARKETING GMBH

Weihnachtstaler 2025

Die ersten Gewinnerinnen und Gewinner stehen fest!

Seit dem 22. November belohnen 25 Weingartener Geschäfte ihre Kundinnen und Kunden mit den begehrten Weihnachtstalern, die die Chance auf Preise im Gesamtwert von über 5.000 Euro versprechen. Die erste Ziehung fand bereits statt und die Preise können in der Tourist-Info auf dem Münsterplatz abgeholt werden.

Freuen Sie sich auf eine Vielzahl von attraktiven Preisen, darunter hochwertige Sachpreise, Gutscheine und spannende Freizeitaktivitäten. Insgesamt

warten 52 Preise auf die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner.

Mit den Weihnachtstalern wird der Einkauf in Weingarten gleich doppelt belohnt: Neben der Chance auf tolle Gewinne unterstützen Sie mit jedem Einkauf auch den lokalen Einzelhandel. Das Sammeln der Taler lohnt sich außerdem, denn beim Vorzeigen von fünf Talern aus verschiedenen Geschäften haben Sie die Möglichkeit, sich eine von 50 Weihnachtskugeln mit Basili-Motiv bei der Tourist-Info abzu-

holen. Besuchen Sie uns einfach am Münsterplatz 1, zeigen Sie Ihre gesammelten Taler vor und sichern Sie sich Ihre verdiente Weihnachtskugel.

Die Verteilung der Weihnachtstaler läuft noch bis zum 24. Dezember. Die Gewinne können bis zum 30. Januar 2026 bei der Tourist-Info am Münsterplatz 1 abgeholt werden. Die Ziehungen finden immer dienstags statt.

Der Hauptgewinn, ein Reisegutschein im Wert von 1.500 Euro, wird nach der vierten Ziehung am 13. Januar 2026

aus allen ausgegebenen Talern verlost.

Gewinnnummern der ersten Ziehung vom 2. Dezember 2025:

02484, 03465, 05353, 07030, 07107, 09939, 11594, 12946, 12991, 13077, 13137, 14337, 23883, 26198

Die Gewinnnummern werden neben der Veröffentlichung in Weingarten im Blick auch in den Schaufenstern aller teilnehmenden Geschäfte ausgehängt. Darüber hinaus werden sie auf der Webseite des Stadtmarketings sowie in den sozialen Medien veröffentlicht.

Nachtrag: Veranstaltungskalender 2026

„Manchmal sieht man den Wald vor lauter Bäumen nicht“ – genau das ist uns beim Weingartener Veranstaltungskalender 2026 passiert.

Unser eigener Termin, der erste Samstagstag „Tanz dich durch die Stadt“ am 25. April, ist leider nicht im gedruckten Taschenkalender enthalten. Offenbar haben wir so sehr darauf geachtet,

dass alle anderen Veranstaltungen aufgeführt sind, dass unser eigener Termin untergegangen ist.

Der Kalender ist ab 4. Dezember auf dem Nikolausmarkt erhältlich und liegt anschließend das ganze Jahr über in der Tourist- und der BürgerInfo aus. Tragen Sie den Termin am besten direkt

nach – oder bleiben Sie über unseren Instagram-Kanal @weingarten.erleben auf dem Laufenden.

Texte: Stadtmarketing

WIRTSCHAFT, HANDEL UND GASTRONOMIE

INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER BODENSEE-OBERSCHWABEN

Ehrenurkunden für langjährige Betriebszugehörigkeit

Die Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben (IHK) ehrt Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Betriebsjubiläum.

Gute und treue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Rückgrat eines jeden Unternehmens. In der Region Bodensee-Oberschwaben sind langjährige Betriebszugehörigkeiten durchaus keine Seltenheit. Sie sind Ausdruck nachhaltiger wirtschaftlicher Strukturen und zeigen die Verbundenheit der Menschen zu ihrer Region und ihren Arbeitgebern.

Die IHK gratuliert folgenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die im November dieses Jahres ihre langjährige Betriebszugehörigkeit feiern konnten:

thyssenkrupp Schulte GmbH, Weingarten:

• Bettina Döring (35 Jahre)

Franz Habisreutinger GmbH & Co. KG, Weingarten:

- Ludwig Flock (25 Jahre)
- Marko Ikic (25 Jahre)
- Martina Knödler (25 Jahre)
- Markus Zeh (25 Jahre)
- Thomas Bentele (40 Jahre)
- Philipp Müller (40 Jahre)

Text: MediaPartner

FEUERWEHR

Kameradschaftsabend: Rückblick auf ein starkes Jahr 2025

Ende Oktober kamen die Mitglieder der Feuerwehr zum traditionellen Kameradschaftsabend im Feuerwehrgerätehaus zusammen. Die Veranstaltung bot wie jedes Jahr Raum für Rückblicke, Dankesworte, Ehrungen sowie einen Ausblick auf kommende Projekte.

Kommandant Horst Romer eröffnete den Abend mit einem eindrucksvollen Jahresrückblick. Seit dem vorherigen Kameradschaftsabend wurden 298 Einsätze verzeichnet, davon 253 seit dem 1. Januar 2025 – ein weiteres Zeichen für die konstant hohe Einsatzbelastung. Begleitet wurde der Rückblick von einem Film, der die Ereignisse und Aktivitäten des Jahres festhielt und zugleich die gemeinsam mit der Feuerwehr Ravensburg organisierte Orientierungsfahrt im Schussental zeigte, an der zahlreiche Wehren aus dem Landkreis teilgenommen hatten.

Besonders erfreulich war die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Die Feuerwehr Weingarten zählt inzwischen 93 Mitglieder in der Einsatzabteilung, darunter ein Anwärter. Die Jugendfeu-

den Abend mit einem eindrucksvollen erwehr umfasst 20 Mitglieder und die Altersabteilung besteht aus 24 Kameraden, sodass die Gesamtstärke der Feuerwehr bei 137 Mitgliedern liegt. Ein großer Dank Romers galt allen Helfern, die das Stübli „Zur Saugstelle“ in vielen Stunden Eigenleistung umgebaut und modernisiert hatten. Die Stadt Weingarten unterstützte dieses Projekt durch die Bereitstellung der benötigten Materialien.

Ebenso blickte Romer auf die diesjährigen Beschaffungen zurück: Neben dem neuen Kommandowagen 2 konnten auch die leichten Einsatzjacks und der Gerätewagen für die Höhenrettung (Fahrzeug des Landkreises

Ravensburg) in Dienst gestellt werden, die die Einsatzfähigkeit der Wehr deutlich erweitern.

Mit Blick auf das kommende Jahr 2026 stellte der Kommandant zahlreiche Vorhaben vor. Die Feuerwehr freue sich auf einen strukturierten Jahresablauf, die Einarbeitung eines neuen Gerätewarts und auf verschiedene Dienste in der Atemschutzübungsanlage sowie bei Brandsicherheitsdiensten. Auch ein gemeinsamer Hütten-Ausflug sei geplant. Die Fertigstellung des Bereitschaftsraums stehe kurz bevor, und mehrere Lehrgänge würden im kommenden Jahr in Weingarten abgehalten werden. Darüber hinaus bestehe die Hoffnung, vielleicht sogar eine Gruppe für das Leistungsabzeichen in Gold stellen zu können. Besonders hob Romer die ausgezeichnete Arbeit in der Jugendfeuerwehr hervor, die den Nachwuchs der Wehr maßgeblich stärkt.

Ein Thema lag dem Kommandanten jedoch besonders am Herzen und sorgte für viel Heiterkeit im Saal: „Frieder sucht Frau.“ Der Kamerad aus der Feuerwehr Warthausen, der aktuell in Weingarten studiert, solle – so Romers augenzwinkernder Appell – auch nach seinem Studium in Weingarten bleiben und nicht als Kamerad verlorengehen. Gemeinsam rief man daher zur aktiven Unterstützung bei der Partnersuche auf. Selbst der Oberbürgermeister schloss sich dieser „Mission“ an und versprach

als „Vermittlungsprämie“ einen Kasten Bier sowie zwei Flaschen Martinsberg-Wein.

Im Anschluss berichtete die Stadtjugendfeuerwehrwartin über das ereignisreiche Jahr der Jugendfeuerwehr. Die Jugendlichen hatten zahlreiche Aktivitäten bewältigt, darunter den Berufsfeuerwehrtag, das Drachenfest, sportliche Veranstaltungen und das Zeltlager, die allesamt großen Zuspruch fanden.

Auch die Altersabteilung, vertreten durch ihren Alterspräsidenten Jochen Zülke, gab einen Einblick in ihre Unternehmungen. Ein besonderes Erlebnis war ein gemeinsamer Abend mit der Altersabteilung der Feuerwehr Ravensburg auf der Butzenberg-Hütte – ein Geschenk der Weingartener Altersabteilung an die Ravensburger Kameraden anlässlich deren Jubiläums.

Im anschließenden Grußwort dankte OB Moll den Einsatzkräften für ihren unermüdlichen Dienst. Trotz des Ausbleibens großer Schadenslagen oder Unwettereinsätze seien die Einsatzzahlen erneut beachtlich hoch gewesen. Er betonte, wie sehr die Stadt die Arbeit der Feuerwehr schätze und dass alles darangesetzt werde, die Wehr bestmöglich auszustatten, damit die freiwilligen Einsatzkräfte für ihre oft herausfordernden und gefährlichen Aufgaben optimal vorbereitet sind.



Zum Abschluss des offiziellen Teils erfolgten die Beförderungen. Zu Feuerwehrmann beziehungsweise Feuerwehrfrau wurden Finn Steinhäuser, Laura Leithschuh, Claudiu Ponea, Luiz Aschentrupp und Piet Stümke ernannt. Den Dienstgrad des Oberfeuerwehrmanns beziehungsweise der Oberfeuerwehrfrau erhielten Gunther Altenburg, Petrit Schmiege, Sarah Gaspari, Lisa Winkler, Eduard Müller, Marlon Werth, Murat Dutucu und Valentin Schmucker. Zum Hauptfeu-

erwehrmann wurden Alexander Romer, Niklas Reinfeld und Cem Fugel befördert. Den Abschluss bildete die Ernennung von Niklas Engler zum Löschmeister.

Mit vielen Gesprächen, guter Stimmung und gelebter Kameradschaft klang der Abend in gemütlicher Atmosphäre aus.

Text: Alexander Binder
Bild: Feuerwehr Weingarten

DIES UND DAS

ORTSGRUPPE B90/DIE GRÜNEN

Grüne des Kreisverbands auf Bundesdelegiertenkonferenz

Der Kreisverband Ravensburg war mit einer starken Delegation auf der Bundesdelegiertenkonferenz von Bündnis 90/Die Grünen in Hannover vertreten.

Vom 28. bis 30. November nahmen die Kreisvorsitzenden Roswitha Pohnert und Moritz Haag, Kreisrätin Hermine Städele sowie Felix Poloczec an den Beratungen teil und diskutierten gemeinsam mit Delegierten aus dem ganzen Bundesgebiet die programmatische Weiterentwicklung der Partei.

Eröffnet wurde die Konferenz von der Bundesvorsitzenden Franziska Brantner aus Heidelberg. In ihrer engagierten Rede kritisierte sie die Bundesregierung dafür, „jungen Menschen den Mittelfinger zu zeigen“, indem diese für klimapolitische Versäumnisse und kurzfristige Wahlgeschenke aufkommen müssten. Es könne nicht sein, so Brantner, „dass wir die Rechnung für unseren Konsum

der nächsten Generation ausstellen“. Ziel grüner Politik müsse es sein, das Leben der Menschen „besser, gerechter und nachhaltiger“ zu gestalten.

Auch aus dem Ravensburger Kreisverband waren Mitglieder auf der Bühne vertreten: Agnieszka Brugger (MdB) und Felix Poloczec beteiligten sich mit Redebeiträgen zur Außenpolitik.

Inhaltlicher Schwerpunkt der dreitägigen Konferenz war der Leitantrag zu Klima und Energie. Darin wurde besonders betont, dass Energiepreise für alle sinken müssen – und dass erneuerbare Energien der zentrale Schlüssel dafür sind. Mit einem augenzwinkernden Bild wurde unterstrichen, welches Potenzial in der Sonnenenergie steckt: „Lasst uns

das Fusionskraftwerk nutzen – das 150 Millionen Kilometer entfernte!“

Ein besonderes Highlight für die Delegierten aus Baden-Württemberg war der Auftritt von Bundesminister Cem Özdemir. In seiner mitreißenden Rede machte er deutlich: „Wir müssen zeigen, dass die Grünen Auto können.“ Er betonte, dass das Auto der Zukunft auch weiterhin in Baden-Württemberg und an den deutschen Produktionsstandorten entstehen solle. Klimaschutz könne nur gemeinsam mit der Wirtschaft gelingen – als Brückenbauer wolle er diesen Dialog aktiv stärken.

Text und Bild: Hermine Städele



Start in den Landtagswahlkampf

Unsere Landtagskandidatin Anna Wiech bietet ab Januar auf dem Wochenmarkt die Möglichkeit zum persönlichen Austausch zu Grüner Landespolitik.

„Anna Wiech – eine wie ich“, so ihr Slogan, kann auf politische und berufliche Erfahrungen zurückgreifen, die sie zu einer kompetenten Politikerin machen. Sie ist sozialpolitische Sprecherin im Kreistag, Fraktionsvorsitzende im Ravensburger Gemeinderat und Aufsichtsrätin der OSK. Sie erwarb über viele Jahre hohe politische Kompetenz und hat zudem als Hotelfachfrau Berufserfahrung aus dem echten Leben. Mit zwei Teenager-Töchtern und hochbetagten Eltern kennt sie die Bedürfnis-

se von Frauen und Familien. Sie tritt für bezahlbare und standortnahe Pflege ein, kämpft für gesellschaftlichen Zusammenhalt und sieht technische Entwicklung und gerechte Klimapolitik als Kernaufgaben Grüner Politik.

Vier Termine mit prominenten Grünen: Am 17. Januar kommt Cem Özdemir, unser Kandidat für das Amt des Ministerpräsidenten. Am 21. Januar findet eine Debatte mit Anna Wiech und Agnieszka Brugger (MdB) zum Thema „Wehrdienst“ statt, am 28. Januar

besucht uns Kultusministerin Theresa Schopper und am 31. Januar kommt Franziska Brantner, Bundesvorsitzende Bündnis 90/ Die Grünen.

Die Zeiten erfordern nicht nur die Fähigkeit der Grünen, Neues zu denken, sondern auch die zutiefst demokratische, menschliche Haltung.

Weitere Infos auf der Website von B90/ Die Grünen Weingarten.

Text: Carmen Wunderle

Bild: privat



KALENDER

Kalender 2026 mit Motiven aus Weingarten

Dieser Tage ist erneut der Kalender von Rudolf Bindig mit Motiven aus Weingarten erschienen. Es ist bereits die 13. Ausgabe, jeweils mit schönen Bildern aus der Stadt. Das Titelblatt zeigt diesmal den neuen Übungsturm für die Höhenrettung der Feuerwehr.

Das Jahr beginnt mit einem Bild der großen alten Kastanie am Münsterplatz im Schneegestöber. Die Fasnet ist im Februar mit einem Foto von schnellenden Plätzlern beim Narrensprung vertreten. Es folgen Aufnahmen eines Frühlingsbeetes mit Krokussen in den Stadtfarben rot-weiß und den Hochschulgebäuden der FH mit blühenden Frühlingssträuchern.

Ein besonders eindrucksvolles Bild zeigt die Lichterprozession am Kreuzberg an Christi Himmelfahrt am Vorabend des Blutritts. Weitere Motive sind das neue Denkmal für den Weingartener Vertrag auf dem Münsterplatz, die vielsprachige Begrüßungsgruppe beim Welfenfestumzug und das Wappen des Abts Sebastian Hyller über dem Hauptportal des Münsters sowie der ehemalige Fruchtkasten des Klosters.

Herbstmotive zeigen einen Waldweg mit bunten Blättern im Naherholungsgebiet Nessenreben und die Christusstatue auf dem Kreuzbergfriedhof. Das Dezemberblatt schließlich zeigt den prächtigen Weihnachtsbaum auf dem Münsterplatz im Lichterglanz.

Der Kalender ist ab sofort bei der Tourst-Info auf dem Münsterplatz, beim Rosenhäusle in der Oberstadt und dem Cigo-Tabakshop im Kaufland erhältlich. Außerdem wird er auf dem Nikolausmarkt am Stand des Herausgebers (nur samstags und sonntags) verkauft. Der Reinerlös ist diesmal für gemeinnützige Naturschutzzwecke bestimmt.

Text: Rudolf Bindig

Bild: privat



Rudolf Bindig mit dem Kalender für das Jahr 2026 vor dem Motiv des Titelbildes (Übungsturm der Feuerwehr Weingarten).

ÖKUMENISCHES GEBET

Beten um Barmherzigkeit

Immer montags findet um 17 Uhr ein ökumenisches Gebet für den Frieden in der Welt statt, das insbesondere unsere Sorge um die Flüchtlinge vor Gott bringen möchte.

Das Gebet hat den Titel „Beten um Barmherzigkeit“. Es findet wöchentlich in der Evangelischen Stadtkirche statt. Unsere nächsten Gebete im De-

zember sind am Montag, 8., 15., 22. und 29. Dezember.

Text: Die Kirchengemeinden

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

LANDRATSAMT RAVENSBURG

Der Abfallkalender ist da

Seit Anfang Dezember steht der digitale Abfallkalender 2026 für den Landkreis Ravensburg in der Abfall App RV sowie auf der Website unter www.rv.de/abfallkalender bereit.

Mit der Abfall-App RV lassen sich zuverlässig und komfortabel Erinnerungen an die Abfuhrtermine für die Leerung von Restmüll-, Bio- und Papiertonne sowie für die Gelbe Tonne beziehungsweise den Gelben Sack einrichten. Als weiteren Service zeigt die App außerdem die Termine der mobi-

len und stationären Problemstoffsammlung an. Die App ist in den gängigen App-Stores kostenfrei erhältlich.

Auf der Landkreis-Homepage www.rv.de/abfallkalender kann ein persönliches Exemplar des Abfallkalenders erstellt und gedruckt werden.

Text: Julia Moosherr

Plätzchen-Verkauf auf dem Wochenmarkt

Auch in diesem Jahr waren die Gremienmitglieder der Kinderstiftung Ravensburg wieder fleißig, als es hieß: Backschürzen umhängen und in der Küche der Neuwiesen-Schule Teig kneten, auswellen, ausstechen und mit dem Kinderstiftungs-Smiley bestempeln. Die „Bredla“ werden am 10. Dezember verkauft.

In der geselligen Weihnachtsbäckerei sind unglaubliche 8.000 „Bredla“ in bewährter, limitierter Auflage entstanden. Diese besonderen Plätzchen werden in der kommenden Woche auch in Weingarten verteilt: am Mittwoch, 10. Dezember, ab 10 Uhr auf dem Wochenmarkt. Die Kuratoriumsmitglieder Margret Welsch und Luitgard Caspari stehen dabei für Informationen und Austausch bereit und geben gerne Auskunft, wie man die Arbeit der Kinderstiftung unterstützen kann. Die Kinderstiftung Ravensburg steht

seit 2008 Kindern aus armutsgefährdeten Verhältnissen in Ravensburg, Weingarten und Umgebung zur Seite und schenkt in zahlreichen Projekten und Angeboten jährlich über 2.000 Kindern und Jugendlichen neue Chancen auf Bildung und soziale Teilhabe. Spendenkonto: KSK Ravensburg, IBAN: DE69 6505 0110 0101 0592 59. Mehr Infos: www.kinderstiftung-ravensburg.de.

Text: Cilia Röder
Bild: Kinderstiftung Ravensburg



Die Kuratoriumsmitglieder Margret Welsch und Luitgard Caspari verteilen selbstgebackene „Bredla“ auf dem Wochenmarkt in Weingarten.

TASSEN DRUCK

WEIHNACHTSAKTION – IM DOPPELPAK SPAREN Plötzlich Pflegefall?

Was nun? Ihre Pflegemappe bereitet Sie mit übersichtlichen Schritt-für-Schritt-Anleitungen auf den Ernstfall vor.



10%
WEIHNACHTS
RABATT



www.tassendruck.de oder QR-Code scannen
CODE: VSO-XMAS10

MÜTTER
GENESUNGS
WERK



**Kuren für Mütter
und ihre Kinder.
Jetzt spenden!**

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE13 7002 0500 0008 8555 04

Vielen Dank!

**Weniger
ist leer.**



Mitglied der
act alliance **Brot
für die Welt**



Malteser
...weil Nähe zählt.

Ihre Spende lindert Armut



Foto: Sebastian Haas

Einfach den QR-Code scannen und zum Spendenformular gelangen:



Malteser Hilfsdienst e.V.

IBAN: DE10 3706 0120 1201 2000 12

BIC: GENODED1PA7

Stichwort: Armut

malteser.de/spenden-gegen-armut

#ZusammenGegenArmut



Unser Ziel:
Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter
www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

Weniger ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf mehr, um überleben zu können. Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der
actalliance

Brot für die Welt

TRAUERANZEIGEN



Bestattungshaus Zimmermann & Erne



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel. 0 75 29 / 913 57 35	Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 414 76	Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 569 38 833
--	--	---

www.bestattungshaus-zimmermann.de

IMMOBILIENMARKT



LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Marc Meier
0751 36627-15
marc.meier@lbs-sued.de



2-Zi-Wohnung gesucht!

Für eine fleißige Mitarbeiterin suchen wir spät. zum 01.04.2026 eine 2-Zimmerwohnung in Ravensburg / Weingarten. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung. Für Ihr Angebot und für Fragen stehen wir gerne unter 07583/92617-0 zur Verfügung.

www.sozialstation-schussental.de

STELLENANGEBOTE



Wir suchen dich
Fahrer (m/w/d)

Werktags stundenweise
zw. 7-18 Uhr auf Minijobbasis

Bei Interesse Kurzbewerbung an:
pascal.pickard@autohaus-bauschatz.de



Autohaus Bauschatz Ravensburg

Lachen 1 · 88214 Ravensburg

echt & vielseitig



Für unsere Geschäftsbereiche
Schulen & Kinderbetreuung, Wohnen & Leben
und die Zentralen Dienste stellen wir ein:

Stellvertretende Küchenleitung w/m/d

**Pädagogische und pflegerische
Fachkräfte im Wohnen & Leben w/m/d**

**Pädagogische Fachkraft
im Schülerinternat w/m/d**

Ausbildung & FSJ



Neugierig? Einfach bewerben.
Stiftung KBZO, Leonie Schuhmacher
☎ 0751 4007-144
✉ bewerbung@kbzo.de
📱 Zur ausführlichen Stellenbeschreibung:
QR-Code scannen oder auf www.kbzo.de



**WIR FREUEN
UNS AUF DICH!**

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de



Südfinder

Gezielt und günstig werben!

VERANSTALTUNGEN

EINLADUNG

Elterninfoabend
am Mo., 08. Dezember 2025,
19:30 Uhr, Aula



AUFNAHME FÜR KLASSE 5 IM SCHULJAHR 2026/2027

Tag der offenen Tür „St. Konrad entdecken“
am Samstag, 31. Januar 2026,
gemeinsamer Beginn um 10 Uhr

**GYMNASIUM
ST. KONRAD
RAVENSBURG**

Persönliche Führungen bis 06.02.2026 möglich.
www.bz-st-konrad.de



Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

10 % Frühbucher-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren
Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter
07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

WAGNER Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

IMMOBILIENMARKT

Ab sofort zu vermieten:

3,5-Zimmer-Wohnung in Weingarten

EG, 96,8 m², Kellerraum, Stellplatz

KM 900,-- € + 100,-- € NK-VZ + 2 KM Kaution.



Katholische
Gesamtkirchenpflege
Weingarten

Gesamtkirchenpflegerin Elke Rizzolo
Mail: Elke.Rizzolo@drs.de
Tel.: 0751/56127-25

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Aus eigenem Anbau

WEIHNACHTSBAUM MARTIN
REGIONAL · NATÜRLICH · NACHHALTIG

Verkauf ab sofort, auch sonntags in Grünkraut/Atzenweiler an der B 32 zwischen RV und Wangen
Infos zum Schwäbischen Weihnachtsbaummarkt
www.weihnachtsbaum-martin.de
facebook.com/WeihnachtsbaumMartin · Tel. (07 51) 3 55 29 55

- Nordmantannen, Blaufichten u. v. m.
- frisches Schnittgrün, Zweige
- viel Spaß beim Selberschlagen für die ganze Familie

Bodenseetanne
Christbaummarkt Atzenhofen

Wils bringen Freude ins Haus

- Verkauf täglich - auch Sonntags
- Christbäume von klein bis groß
- Bäume auch zum Selberschlagen
- Spaß für die ganze Familie
- Mit Abstand die schönsten Bäume

Regional. Frisch geschlagen.

Familie Bentele · Atzenhofen 1 · 88276 Berg · Fon 0751 / 44937 · www.bodenseetanne.de
facebook.com/bodenseetanne.de

Werben mit Erfolg

HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Mit Ihrer Unterstützung!



ONLINE SPENDEN
[aids-stiftung.de/
spenden](http://aids-stiftung.de/spenden)

Deutsche
AIDS-
Stiftung

SPENDENKONTO
IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04

Augenlicht-Retter gesucht!

Mit nur 9 Euro im Monat helfen Sie, Menschen vor Blindheit zu retten!



Jetzt mitmachen – www.augenlichtretter.de

Blinde und sehbehinderte Menschen in Entwicklungsländern brauchen Ihre Hilfe. Unterstützen Sie den Kampf der CBM gegen vermeidbare Blindheit.

cbm
christoffel blindenmission
gemeinsam mehr erreichen

Unsere Wochenendangebote

gültig vom 04.12. - 06.12.2025

Italien Kohlrabi Stck.	€ 0,59
Italien Brokkoli 500g Pack	€ 1,29
Deutschland Rot- und Weißkohl 1 kg	€ 0,79
An der Theke: „Family Pack“ saftiger Schweine-Hals ab 1,5 kg, 100 g	€ 1,49



...näher geht's nicht!

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

**Rosenhäusle Advents- und Weihnachtstipp
Christbaumverkauf – Samstag,
13. Dezember 2025**

Parkplatz Frisch Kost Laden Rosenhäusle von 09:00 – ca. 15:00 Uhr

Rosenhäusle Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Wochenangebot

gültig vom 04.12. - 10.12.2025

Oberstadt Metzger Weingarten: saftiger Rinder-Braten aus der Keule 100 g	€ 1,49
Schwarzwälder Schinken 100 g	€ 1,69
Käsetheke: St. Albray – französischer Weichkäse würzig im Geschmack – 50% Fett i.T., 100g	€ 2,40
Dauerhaft günstig: FamilyPacks Wurst (ab 1,2 kg pro Sorte)	
- Saiten	- Weißwürste
- Rote	- Geschlagene
Triumph – Edle Tropfen in Nuss je 250g Packung	€ 3,49
Eilles Kaffee – Gourmet Cafe ganze Bohnen 1kg Pack	€ 15,99